

kennt, aus königlichem Besitz stammt. Als erster Eigenthümer wird Ludwig XII. betrachtet. Die »Calligraphie« von Le Gangneur oder Legangneur führt den Titel: »Alphabets de plusieurs sortes de lettres par Le Gagneur, Angevin« (aus Anjou), und hat 51 Blätter. Der Einband ist im Stile Grollier oder Grolier verziert. Der volle Titel der dritten Handschrift lautet: »Etat abrégé de la marine du roy en 1691 comparée (marine) avec de qu'elle était en 1661.« Der äussere Einband ist mit amaranthfarbigem Sammet, der innere mit weisser Seide überzogen. Stammt aus dem Privatbesitz Ludwig XIV. Die vierte Handschrift ist ein gewöhnliches Gebetbuch mit Minialschriften fehlen noch zwei: 1) »Etats des troupes et états-majors des places« vom Jahre 1731, und 2) »Etats des troupes« u. s. w. vom Jahre 1742, beide in olivenfarbigem Maroquin gebunden mit dem Wappen des Dauphin. An Goldmünzen sind abhanden gekommen: 1 aus der Zeit Hugues Capet, 2 aus der Zeit Philipp IV., 3 aus der Zeit Philipp V., 2 aus der Zeit Karl VI., 6 von Karl VII., 3 von Ludwig XI., 1 von Karl VIII., 5 von Ludwig XII., 6 von Franz I., 10 von Heinrich II., 1 von Franz II., 7 von Karl IX., 4 von Heinrich III., 5 von Heinrich IV., und 30 aus der Zeit Ludwig XIII. bis XVI. Alle späteren hat man liegen lassen.

Katalog-Schau.

Nur direct eintreffende Kataloge werden aufgeführt.

- Gregory, Bath. Kat. 51. Varia.
Gattinoni, Venedig. Kat. 19. Varia.
Jolowicz, Posen. Kat. 107. Naturwissenschaften.
Luzac & Co., London. Kat. 6. Varia.
Unflad, Zürich. Kat. 148. Seltene Drucke etc.
Rico, Madrid. Kat. 8. Varia.
de Nobele, Jxelles-Bruxelles. Kat. 2. Varia.
De la Ruche, Paris. Kat. 1. Varia.
Kende, Wien. Wiener Büchermarkt. No. 2. Varia.
Dekker & van de Vegt, Utrecht. Kat. 85. Varia, besonders Theologie.
Harrach, Kreuznach. Kat. 8. Pädagogik, neuere Sprachen.
Franchi & Cie., Florenz. Kat. 19. Varia.

Auctions-Kataloge.

- Heberle, Köln. 29. September u. folgende Tage. Varia.

Neu-Erscheinungen.

- Alle diese Werke sind grösstentheils mit billigster Preisberechnung vorrätig in der Buchhandlung von Max Harrwitz, Berlin, Potsdamerstr. 41a.
- Lossbuch, eyn, ausz der karten gemacht. Photolith. Reproduction d. einzigen bekannten Exemplars im Besitze v. Volckmann u. Jerosch. M. e. Einleitg. v. A. Hofmeister. 8. (VIII, 15 S. m. Bildern.) Rostock. 5 Mk.
- Kiefer, L. A., Pfarrbuch d. Grafsch. Hanau-Lichtenberg. Nach Urkund. gr. 8. (XII, 445 S.) Strassb. 8 Mk.
- Geschichte d. Geschlechts d. Freiherren v. Elverfeldt. Im Auftrage d. Gesamthauses hrsg. 2. Teil. X, 336 S. m. 13 Beilagen. gr. 8. Elberfeld. 6 Mk.
- Fontes rerum austriacarum. Oesterrische Geschichtsquellen. Hrsg. v. d. histor. Commission d. kais. Akademie d. Wissenschaften in Wien. 2. Abt. Diplomataria et acta. 45. Bd. 1. Hlfte. Lex. 8. Lpz. M. 3,60
- Inhalt: Meinhard's II. Urbare d. Grafsch. Tirol. Von O. v. Zingerle. 1. Teil. (VII, 224 S.)
- Abafi, Geschichte d. Freimaurerei in Oesterreich-Ungarn. 4. Heft. gr. 8. (3 Bog. mit Abbild.) Budapest. Mk. —,80
- Feige, H., d. Geschichte d. Mâr 'Abhdîsô' u. seines autogr. S.) Kiel. 6 Mk.
- Raab, E., Studien zur poet. Technik Petrarca's. gr. 8. (69 S.) Leipzig. Mk. 1,20
- Niecks, F., Fr. Chopin als Mensch u. Musiker. Vom Verf. verm. u. aus d. Engl. übertr. v. W. Langhans. 13. Lief. gr. 8. Leipzig. 1 Mk.
- Krek, G., Einleitung in die slavische Literaturgesch. Akadem. Vorlesungen, Studien u. krit. Streifzüge. 2. Aufl. Neue Ausg. 7. Lief. gr. 8. (S. 289—336). Graz. 7 Mk.

— Zeughaus, das, zu Berlin u. seine Sammlungen. Hrsg. v. d. kgl. Zeughausverwaltg. Aufgenommen nach d. Natur v. A. Halwas. 6. Lief. gr. fol. (10 Taf.) Berlin. In Mappe. 30 Mk.

— Beiträge zur Geschichte d. Stadt Rostock. Hrsg. v. K. Koppmann. 1. Heft. gr. 8. (106 S. m. Abbildg.) Rostock. 2 Mk.

— Catalogue of mediaeval literature. Part. III. 8. London. 52 sh. 6 d.

— Fracassetti, G., in epistolas Fr. Petrarcae de rebus familiaribus et variis adnotationes, cura Antona-Traversi et P. Raffaelli. 8. Fermo. 10 L.

— Fromm, E., Die Literatur üb. die Thermen von Aachen seit der Mitte des 16. Jahrhunderts. Nach d. Beständen der Stadtbibliothek zu Aachen bibliograph. bearbeitet. Aachen 1890. 6 u. 32 S.

Die vorliegende interessante Specialbibliographie muss wie alle dergleichen Zusammenstellungen mit Freude begrüsst werden. Ueber ihre Vollständigkeit — Aufsätze in Zeitschriften wurden ausgeschlossen! — enthalten wir uns jedes Urtheil, zumal das etwaige Fehlen einzelner Schriften leicht durch den Zusatz auf dem Titel »Nach den Beständen der Stadtbibliothek etc.« entschuldigt wäre. Sie citirt unter No. 1—32 Schriften aus dem 16. bis 18. Jahrhundert und unter No. 33—121 diejenigen der Neuzeit in chronologischer Reihenfolge, bibliographisch genau; am Schluss befindet sich ein Register.

— Rée, Dr. P. Joh., Gutenberg. Feste de z. Feier der 450jähr. Erfind. der Buchdruckerkunst. Nürnberg. 1890. 18 S.

Eine schwingvolle Feste auf den Meistern, die, wenn sie auch nichts Neues bringt, immerhin lesenswerth genannt werden darf; als ein Verdienst darf bei derselben hervorgehoben werden, dass ihr Verfasser sich bemüht hat, nur das historische Festgestellte darzulegen und nicht in dem Dunkel, das über die Anfänge der Druckerkunst noch schwebt, durch unsichere Angaben weitere Verwirrungen zu stiften, wie es leider oft der Fall ist.

— Bayerische Bibliothek Bd. 10: Die St. Michaelskirche in München, v. Leop. Gmelin. Reich illustriert. Mk. 1,40

Der vorliegende 10. Band der Bayerischen Bibliothek, welchen wir der Vollständigkeit wegen hier anführen, dürfte in erster Linie Architekten und Kunsthistoriker besonders interessieren; hervorheben wollen wir nur, dass auch der Kunstschatz der betreffenden Kirche an Reliquien, Tauf-Kannen etc. ausführlich beschrieben wird. Im Allgemeinen gilt von diesem Bande das in unserer früheren ausführlichen Besprechung über das ganze Unternehmen rühmend Gesagte!

— Zeitschrift für deutsche Kulturgeschichte. Neue Folge. Bd. I, Heft 1. hrsg. von Dr. Chr. Meyer. Bresl. 1890.

Die »Zeitschrift für deutsche Kulturgeschichte« erscheint in Quartals-Heften und wird in erster Reihe Abhandlungen zur allgemeinen und speciellen deutschen Kulturgeschichte, ausserdem kleinere Mittheilungen, bibliographische Zusammenstellungen der einschlägigen Literatur (einschliesslich der in Zeitschriften und Tagesblätter erschienenen) und Bücherbesprechungen bringen. Das vor uns liegende erste Heft enthält neben kleineren Mittheilungen, grössere Arbeiten von Paulus Cassel (von Waffennamen), Georg Steinhausen (Die deutschen Frauen im 17. Jahrhundert), P. Beck (Ein Volksgericht in den Alpen) und dem Herausgeber (Die »Ehre« im Lichte vergangener Zeit und die Familien-Chronik des Ritters Michel von Ehenheim). — Die Ausstattung der Zeitschrift zeugt von bestem Geschmack, der Preis (10 Mk.) ist mässig gestellt. In dem Verzeichniss der Mitarbeiter bemerken wir die hervorragendsten Namen, die Redaction befindet sich in bewährten Händen.

Möge das Unternehmen, von der Theilnahme des Publicums getragen, einen glücklichen Fortgang haben!

— Am Ur-Quell. Monatsschrift für Volkskunde, hrsg. von Fr. S. Krauss. 1. Hft., II. Bd.

Am Ur-Quell ist eine Zeitschrift für Folkloristen und zwar in erster Reihe für Deutsche und Oesterreicher; dort wird jeder Kulturhistoriker wie überhaupt jeder Geschichts- und Literaturfreund vieles Interessantes und Anregendes in ihr finden. Wir machen deshalb gern auf diese Zeitschrift unsere Leser aufmerksam.

Neu-Erwerbungen

des Antiquariats von Max Harrwitz, Berlin W. 35,
Potsdamerstr. 41a.

NB. Zu beziehen durch jede Buchhandlung des In- u. Auslandes
1 Mk. = 1 fr. 25 c. = 1 sh. = 60 kr.

- 2043 **L'école des amans** ou l'art de bien aimer. Paris 1700. 6,—
12. 384. pp. Av. frontisp.
- 2044 (**Brentano, Cl.**) Satiren u. poetische Spiele von Maria. (ps.) 1. Bändchen. Gustav Wasa. Leipz. 1800. 186 SS. 4,50
Ppb.
Alles was davon erschien! Es ist dies eine Satire auf Kotzebue's Gustav Wasa u. die Aufführung dieses Stückes in Weimar.
- 2045 **Auerbach, Berth., Edelweiss, e.** Erzählung. Stuttgart, 4,50
Cotta. Eleg. Hfrzb. (6,—)
- 2046 (**Gleim.**) Kraft u. Schnelle d. alt. Pelens. Im Jahr 1797. 3,—
30 Seit. br.
Gehört zur Xenien-Literatur.
- 2047 **Peringskiöld, Joh., Monumentorum sueo-goth. liber primus, Uplandiae partem primariam continens, . . .** En 2 vols. succ. et lat. Stockh. 1710. Mit 2 gross. Karten u. sehr vielen Holzschn. u. Kupf. fol. Hldrbd. 28,—
- 2048 **Alt, Karl, Humoristische Studien.** Berl. 1844. 320 S. 1,40
br.
- 2049 **Anecdoten - Almanach** auf d. Jahr 1811. Gesammelt u. hrsg. v. K. Mächler. Berl. M. Titelkupf. 12. Hlwdb. 2,—
- 2050 **Berlepsch, Chronik der Gewerke.** 3 Thele. Mit Abbildgn. 1) Bäckerwerk. 2) Metzgerwerk. 3) Schuhmacherwerk. St. Gallen o. J. br. unbeschn. Vergriffen u. gesucht. à 3,—
- 2051 **Bettler-Büchlein, das.** Mittheilungen v. Bertram, Beta, Gubitz, Rienitz etc. Berl. o. J. Mit zahlr. reizenden Holzschn. von Gubitz. br. unbeschn. 1,50
- 2052 **Blätter u. Blüten.** Taschenbuch in einem einzigen Jahrgange. Hrsg. v. F. W. Gubitz. Berlin o. J. Mit 12 Holzschn.-Taf. von Gubitz, in ersten Abdrücken. 348 S. br. unbeschn. 4,—
Mit Beiträgen v. Brentano, W. Alexis, Gubitz u. A. So schön selten.
- 2053 (**Bonstetten.**) Briefe v. Bonstetten an Matthiesson. Hrsg. v. H. H. Füssli. Zürich 1827. Mit Titelvign. 264 S. 2,—
Ppb.
- 2054 **Brentano, Cl., Geschichte vom braven Casperl und schönen Annerl.** Mit Darstellung der Schluss-Scene. 2 Aufl. Mit 1 Tafel v. Gubitz. Berl. 1851. 69 S. 12. br. unbeschn. 2,—
- 2055 — Die mehreren Wehmüller u. ungar. Nationalgesichter. Erzählung. 2. Aufl. Berl. 1843. 109 S. br. 1,50
- 2056 (**Bürger, G. A.) Althof, L. Ch., Nachrichten von der vornehmsten Lebensumständen Bürger's nebst Beitrag zur Charakteristik derselb.** Gött. 1798. Mit Portr. in Kupf. (Fiorillo del.) 172 S. br. 2,80
- 2057 **Castelli, J. F., Gedichte in niederösterreich. Mundart.** Mit Sammt grammat. Andeut. u. Idioticon. Wien 1828. Mit interess. Kupf.-Taf. (Volksscene). Selten geworden! Expl. der Literar. Gesellschaft zu Berlin, mit handschr. Notiz v. F. W. Gubitz. 7,50
- 2058 **Chamisso's, Adalb. v., Werke.** 4 Bde. Leipz. 1836. M. 1 Portr. v. Ch., 3 lithogr. Taf., 1 Tabelle. Im 2. Bde. 1 farb. Portr. v. Kadu, das in den Bibliographien nicht verzeichnet steht. br. 1. Ausg. 6,—
Schönes unbeschnittenes Exemplar. 12,—
- 2059 — Gedichte. Leipz. 1831. Orig. Br. Sauberes unbeschnittenes Exemplar der ersten Ausg., mit eigenhänd. Widmung des Dichters. 2 Bde. in 1. — Leben u. Briefe. Hrsg. v. J. Ed. Hitzig. 2 Bde. in 1. Leipz. 1839. Mit Portr. Ch., (Weiss del., Steifensand sc.) 391 u. 290 S. Ppb. Mit Autograph v. Hitzig. 2,80
- 2061 **Depping, G. B., Erinnerungen a. d. Leben ein. Deutschen** in Paris. Leipz. 1832. 518 S. Ppb. 2,—
- 2062 **Droste-Hülshoff, Annette Elisabeth v., Gedichte.** Münster 1838. Orig.-Ppb. Erste Ausgabe. 2,50
- 2063 **Eichendorff, Jos. Freih. v., Aus dem Leben eines Taugenichts u. das Marmorbild.** Zwei Novellen nebst e. An-
- hange v. Liedern u. Romanzen. Berl. 1826. br. unbesch. Erste Ausgabe. 7,50
- 2064 (**Fouqué, Fr. de la Motte.**) Lebensgeschichte d. Baron Fr. de la M. F. Aufgezeichnet durch ihn selbst. Halle 1840. 368 S. cart. Erste Ausg. 2,50
- 2065 **Franz, Agnes, Gedichte.** 2 Sammlungen in 2 Bdn. Essen 1836—37. br. 3,—
Der Kaiserin v. Russland gewidmet. Beachtensw. Gedicht-Sammlung.
- 2066 **Freiligrath, Ferd., Karl Immermann.** Blätter der Erinnerung an ihn. Stuttg. 1842. Mit Portrait v. Lessing. Ppb. unbeschn. Mit Gedichten u. Beiträgen von G. Kinkel, F. Freiligrath u. A. sowie Briefen Immermanns. 4,—
Vergriffen.
- 2067 **Gaudy, Frz. Freih., Korallen.** Glogau 1834. br. Mit eigenhänd. Widmung des Dichters. 6,50
- 2068 **Grabbe, Don Juan u. Faust, e.** Tragödie. Frkf. 1829. Ppb. unbeschnitten. Erste Ausgabe. 5,—
- 2069 **Grün, A., Blätter der Liebe.** Stuttg. 1830. 128 S. br. 2,25
Erste Ausgabe.
- 2070 **Gubitz, F. W., Gelobtes Land der Kalender-Bilder.** Festg. für Familien. 2. A. Berl. o. J. Mit 12 Holzschn. in Doppelfarbe, v. Gubitz. br. 2,—
- 2071 — Lachender Ernst u. Stacheln der Laune. Gesammelte Blättchen des Humors. Berl. 1855. 328 S. br. unbeschn. 2,—
- 2072 — Erzählungen, Märchen u. Schwänke. Berl. u. Königsb. 1835. 250 S. br. unbeschn. 2,—
- 2073 (**Hauß, W.**) Mittheilungen aus den Memoiren des Satan. Stuttg. 1826. 224 S. Ppb. Erste Ausg. 2,75
- 2074 — Phantasien im Bremer Rathskeller, ein Herbstgeschenk für Freunde des Weins. Stuttg. 1827. 94 S. Ppb. Erste Ausg. Angeb.: Controvers-Predigt üb. Claren u. d. Mann im Monde. . . Stuttg. 1827. In 1 Bde. 2,—
- 2075 — Controvers-Predigt über H. Claren und den Mann im Monde, gehalten vor d. deutschen Publicum in d. Herbstmesse 1827. Stuttg. 1827. 94 S. br. Sehr selten. 3,—
- 2076 **Heine, Heinrich, Ueber Ludwig Börne.** Hamb. 1840. br. unbesch. 5,—
- 2077 (—) Kahldorf über d. Adel in Briefen an d. Grafen M. v. Moltke, hrsg. v. H. Heine. Nürnberg. 1831. Orig. Br. unbesch. 4,50
- 2078 (—) **Jahrbuch d. Literatur.** 1. Jahrg. 1839. Hamb. 1839. Mit Portr. v. H. Heine. 362 S. Ppb. unbeschn. 2,—
Enth. Beitr. v. Gutzkow, Dingelstädt, L. Schücking, Kyau und Heine's Schwabenspiegel.
- 2079 (**Heyse, Paul.**) Funfzehn neue deutsche Lieder zu alten Singweisen. Berl. 1848. Orig. Br. unbeschn. Den deutschen Männern Arndt u. Uhland gewidmet. Sehr seltene Piece. 3,—
- 2080 **Hoffmann, E. T. A., Serapions-Brüder.** Mit Nachträgen zu dem Werke: Aus Hoffmann's Leben und Nachlass hrsg. v. dessen Verfasser. 2 Abtheilgn. in 2 Bdn. Berl. 1825. 432 u. 400 S. Ppb. 3,—
Gesammelte Erzähl. u. Märchen.
- 2081 **Hoffmann v. Fallersleben, H., Gedichte.** Breslau 1827. Ppb. Tadelloses Exemplar der ersten Ausgabe. 6,—
- 2082 **Hoelderlin, Fr., Gedichte.** Stuttg. u. Tüb. 1826. 228 S. Ppb. Erste Ausgabe. 2,40
- 2083 **Hugo, Karl Amber d. i. Boernstein.** Das gemassregelte Genie od. d. göttliche Paria. Berl. 1862. br. unbeschn. Mit eigenhänd. Dedication d. Verf. an Prof. Gubitz. 3,—
- 2084 **Kobell, Fr. v., Gedichte in hochdeutscher, oberbayerischer und pfälzischer Mundart.** Münch. 1841. Mit reizender Vignette. 298 S. Ppb. 3,—
- 2085 **Kooke, Bernh., Die Micheliade.** Humor-satyr. Gedicht. Nebst Auswahl neuerer Gedichte. 2. A. Berl. 1863. br. —,60
- 2086 **Kopisch, Aug., Agrumi.** Volksthümliche Poesien aus allen Mundarten Italiens u. seiner Inseln. Gesammelt u. übers. v. A. K. Berl. 1838. 390 S. br. 2,—
- 2087 **Künstler-Lieder.** (109 S. M. d. Melod. 36 S.) Bas. 1809. Mit sehr viel. (ca. 32) reiz. Vign. v. Usteri u. v. Hegi, Hess, Lips, König u. A. radirt. cart. In Envelopp. 16,—
Ein reiz. u. selt. Büchl. Es enth. Gedichte v. W. Veith, Usteri, Grf. Stollb., R. Schellenb., Kotzebue, D. Hess u. A.

Inserate.

Die 3 gespaltene Petitzelle oder deren Raum 25 Pf., bei grösseren Aufträgen entsprechender Rabatt.
Bei Benutzung der angegebenen Adressen wolle man gefl. dieses Blatt nennen!

Portraitkatalog

(über 9000 Nrn. mit biograph. Daten u. Preisen) 3 Mark (und 30 Pf. franco per Post). Zu beziehen v. jeder Buchh. und

Max Harrwitz, Verlag,

BERLIN W., Potsdamer Strasse 41a.

Desiderata!

(Preis-Offerten gefl. an **MAX HARRWITZ,**
Buchhandlung, Berlin.)

Autographe und Documente (auch in Sammlungen).

Küche u. Trenchirkunst (nur alte Werke darüber!)

Gothaische Kalender (Almanachs), 18. Jahrhundert.

Englische Werke, illustriert v. Cruikshank, Alken, Rowlandson.

Ranglisten u. Reglements, preuss., 18tes Jahrhundert.

Alte Volkstrachten (Werke u. Blätter).

Aeltere Sport-Litteratur.

Kleinste (Miniatur-) Bücher.

Elzevirbändchen, unbeschnitten.

Bibliograph. Werke von Hain, Panzer, Brunet etc. (auch einzelne Bände).

Aeltere Uniform- und Costümbücher.

Alles Aeltere üb. deutsche Städte (Bücher, Ansichten etc.)

Erste Ausgaben (Gothe, Schiller, Lessing, Heine etc.)

Alte Holzschnitt- und Portrait-Werke.

Aeltere Werke über Stenographie.

„ „ „ **Aeronautik.**

„ „ „ **Instrumentenkunde.**

Messkunst, Mechanik.

Alte schöne ornament. Einbände in Leder.
(auch defect.)

Gelegenheitskauf.

Duncker, Gesch. des Alterthums. 7 Bde. und neue Folge 2 Bde. zus. 9 Bde. 5. (neueste) Aufl. 1879-86. brosch. unbeschnitten (93,—) Mk. 40,—, eleg. Hfrzbd. Mk. 60,—.

Empfiehl

Eduard Volkening in Leipzig.

THE INTERNATIONAL BOOK FINDER

A Weekly Journal for Book-buyers & Booksellers.
Price one Penny.

**GUARANTEED CIRCULATION,
2,900 COPIES WEEKLY,**

Among New and Second-hand Booksellers, Publishers, Libraries and Private Book-buyers in Great Britain, the Continent, and America.

»THE INTERNATIONAL BOOK FINDER« is acknowledged by those who have tried it to be far and away the Best Medium in existence for Literary Announcements of every description.

We ask you to give a few minutes' consideration to the question: Will it pay you to advertise in this Journal?

If you want to buy or sell a single Volume or a library advertise in this paper.

Offices 4 Hanway St. W. London, England.

Für Briefmarkensammler!

Die Briefmarkenhandlung von Zechmeyer in Nürnberg hält eine Niederlage in der Buchhandlung **BERLIN W.** Potsdamerstrasse 41a. part.

Bibliotheken, Sammlungen

sowie einzelne werthvollere Werke von früheren Jahrhunderten stets zu kaufen.

Max Harrwitz, Berlin, Potsdamerstr. 41a.

Neu-Erscheinungen.

Alle diese Werke sind grösstentheils mit billigster Preisberechnung vorrätig in der Buchhandlung von Max Harrwitz, Berlin, Potsdamerstr. 41a.

- Sidgwick, C. S., the story of Denmark. 8. Lond. 3 sh. 6 d.
- Périer, A., les vins-de-quinquina et la loi du 21 germinal an XI. 18. Paris. 2 fr.
- Falk, F., Die deutschen Sterbebüchlein von der ältesten Zeit d. Buchdruckes bis zum J. 1520. gr. 8. (VIII, 83 S. m. 9 Facsim.) Köln, In Komm. M. 1,80
- Harless, W., Beiträge zur Kenntnis der Vergangenheit d. Bergischen Landes in Skizzen zur Geschichte v. Amt u. Freiheit Hückerwagen. Mit 12 archival. Beigaben. gr. 8. (VI, 262 S. m. 2 Bildtaf.) Düsseldorf. Kart. 4 Mk.
- Fischer, R., Briefe Gabelsberger's an Hoyer, Posener, u. Anderes. Festschrift zur Enthüllung d. Denkmals Gabelsberger's. gr. 8. (VIII, 132 S.) Leipz. Mk. 2,50 geb. M. 3,—
- Wichmann, W., Denkwürdigkeit aus d. ersten deutschen Parlament. (Neue Ausg. der Denkwürdigkeiten aus der Paulskirche.) gr. 8. (XIV, 568 S.) Hannover. 9 Mk.
- Jebb, R. C., Erasmus. 12. London. 1 sh.
- Wighton, W. F. C., Hermes Stella, or notes and jottings upon the Bacon cipher. 8. London. 7 sh. 6 d.
- Acta et decreta sacrorum conciliorum recentiorum. Collectio Lacensis. Auctoribus presbyteris S. J. e domo B. M. V. sine labe conceptae ad Lacum, Tom. VII. gr. 4. Freiburg. 26 Mk.
- Inhalt: Acta et decreta sacrosancti oecumenici concilii vaticani. Accedunt permulta alia documenta ad concilium ejusque historiam spectantia. Cum indicibus generalibus VII voluminum Aotius collectionis. (XX, 1942 S.)
- Giordano, A., Francesco Petrarca e l'Africa. 8. Tabriano. 4 l.
- Karpeles, G., allgemeine Geschichte der Litteratur von ihren Anfängen bis auf die Gegenwart. 3. Abt. (1. Bd. S. 257—368 m. Abildgn. u. 6 Taf.) Berlin. 2 Mk.
- Eynatten, C. Freim v., Mariänsagen. gr. 8. (155 S.) München. Mk. 1,60
- Nirrnheim, H., Hamburg u. Ostfriesland in der ersten Hälfte d. 15. Jahrh. Ein Beitrag zur hansisch-fries. Geschichte. gr. 8. (VIII, 157 S.) Hamburg. 2 Mk.
- Hausig, F., d. gräfl. Wernigerodische Kanzler Julius Leopold von Caprivi als Kirchenliederdichter. gr. 8. (29 S.) Berlin. Mk. —,50
- Ehrlich, U., Erinnerungen an Klagenfurt, seine alten Häuser u. Familien. (84 S.) Klagenfurt. Mk. 2,50
- Wurzbach, C. v., biograph. Lexicon d. Kaiserth. Oesterreich. 59. Th. Wurmser-Zhuber. gr. 8. (400 S.) Wien 6 Mk.
- Schnitzer, J., Berengar v. Tours, sein Leben und seine Lehre. Ein Beitrag zur Abendmahlslehre d. Beginn. Mittelalters. (XVI, 415 S.) München. 6 Mk.
- Kaiserurkunden, in Abbildungen. Herausg. v. H. v. Sybel u. Th. v. Sickinge. 10. Lief. gr. qu.-fol. (43 Urkunden auf 25 Taf. m. Text in 4^o. S. 337—424.) Berlin. 30 Mk.
- Jecht, die Schweden in Görlitz während d. Jahre 1639—41. (Sonderdr.) gr. 8. (83 S. m. Belagerungskarte v. J. 1641. Görlitz. Mk. 2,50
- Herre, H., Hsenburger Annalen als Quelle der Pöhlde Chronik. Ein Beitrag zur Kritik mittelalt. Geschichtsquellen. Leipz. 2 Mk.
- Hurlbert, W. H., Voyage en France d'un démocrate américain pendant l'année du centenaire. 18. Paris. 3 fr. 50 c.
- Codex diplomaticus Salemitanus. Urkundenbuch d. Cisterzienserabtei Salem, hrsg. v. F. v. Weech. 11. Lief. (III. Bd. 2. Lief.) 1310—29. (1476) gr. 8. (S. 161—320 m. 3 Taf. Siegelabbildgn.) Karlsruhe. 5 Mk.
- Blümcke, O., Pommern während d. nordischen siebenjährigen Kriege. gr. 8. (VII, 445 S.) Stettin. 5 Mk.
- Polacey, erneuerte nicotianische, od. Tobacks-Ordnung. Allen u. jeden Liebhabern u. Zunftgenossen d. edlen Toback-Schmauchs zu sonderl. Besten in Druck gegeben v. Blasius-Fumarius. (Neudruck.) gr. 8. 17 S. Köln. 1 Mk.
- Scholten, R., Beiträge zur Geschichte v. Wissel u. Grieth u. zur Genealogie niederrheinischer Geschlechter. gr. 8. (208 S. m. 1. Taf.) Cleve. Mk. 2,20
- Monumenta Zollerana. Urkundenbuch zur Gesch. d. Hauses Hohenzollern. Begonnen v. R. Grafen v. Stillfried u. T. Maercker. 8. Bd. Ergänzungen u. Berichtigungen zu Bd. 1—7. 1085—1417. Hrsg. v. J. Grossmann u. M. Scheins. Imp.-4. (XI, 488 S.) Berlin. Kart. 25 Mk.
- Mackeprang, deutsche Kaiser in Schleswig. Eine geschichtl. Studie. gr. 8. (48 S.) Berlin. Mk. —,80
- Eckert, R., Geschichte v. Landsberg a. d. Warthe, Stadt u. Kreis. 1. Lief. gr. 8. (48 u. 16 S. m. 1 Karte u. 1 Facsim.) Landsberg. 1 Mk.
- Corpus Reformatorum. Vol. LXXI. 4. Braunsch. 12 Mk.
- Inhalt: Calvini opera quae supersunt omnia. Ed. G. Baum, E. Cunitz, E. Reuss. Vol. XLIII. (590 S.)
- Kudatku-Bilik, Facsim. d. uigur. Handschrift d. k. k. Hofbibliothek in Wien. Hrsg. v. W. Radloff. (Mit Vorrede in russ. u. deutscher Sprache). Fol. (XIII, 200 S.) Leipz. 50 Mk.
- Lambert, M., les fédérations en Franche-Comté et la fête de la fédération du 14. juillet 1790. Paris. 4 fr.
- Colección de documentos inéditos relativos al descubrimiento conquista y organización de las antiguas posesiones españolas de Ultramao. Tomo V. 4. Madrid. 12 pes 50 c.
- Colección de documentos inéditos para la historia de España por Fuensanta del Valle, Jose Sancho Rayón y M. de Zababuru. Tomo XCVI. 4. Madrid. 12 pes.
- Streng, A., Geschichte der Gefängnisverwaltung in Hamburg von 1622—1872. gr. 8. (III, 230 S. m. 5 Taf.) Hamburg. 8 Mk.
- Nordhoff, J. B., das Westphalen-Land u. d. urgeschichtliche Anthropologie (Römerspuren, Erd- u. Steindenkmäler, Kleinwerke, Höhlen u. ethnograph. Alterthümer) Geschichtliches, Sammlungen, Literatur etc. zugleich als Beihilfe zu antiquar. Forschgn. u. Karthographie. gr. 8. (VI, 50 S. m. 1 Karte.) Münster. Mk. 1,60
- Christian v. Troyes, sämtliche Werke, nach allen bekannten Handschriften hersgb. v. W. Förster. 3. Bd. Eree u. Enide. gr. 8. (LV, 340 S.) Halle. 10 Mk. auf Bittpapier. 15 Mk.
- Cloetta, W., Beiträge zur Litteraturgeschichte d. Mittelalters u. d. Renaissance. I. Komödie u. Tragödie im Mittelalter. gr. 8. (XI, 167 S.) Halle. 4 Mk.
- Gelbeke, F. A., d. englische Bühne zu Shakespeare's Zeit. Zwölf Dramen seiner Zeitgenossen. Uebers. v. F. A. G. Mit Einleitung von R. Boyle. 3 Theile. (VII, 411; V, 375, V, 376 S.) Leipzig. 15 Mk.
- Curto, H., die Figur d. Mephisto im Goetheschen Faust. 8. (114 S.) Pisa. 2 Mk.
- Schürer, G., Geschichte des jüdischen Volkes im Zeitalter Jesu Christi. 2. Aufl. d. Lehrbuches der neutestamentl. Zeitgeschichte. 1. Teil. 2. Hälfte. gr. 8. (VII, S. 257—751.) Leipzig. 12 Mk.
- Krek, G., Einleitung in d. slavische Literaturgeschichte. Academische Vorlesungen, Studien u. krit. Streifzüge. 2. Aufl. Neue Ausg. 9. Lief. gr. 8. (S. 385—432.) Graz. 1 Mk.
- Clemen, P., Die Portraitdarstellungen Karls des Grossen. Aachen 1890. Verlag der Cremerschen Buchhandlung. Ein eigenartiger Stoff ist es, den sich der Verf. über wählt, und das Ergebnis seiner ikonologischen Forschungen über Karl den Grossen, das umfangreiche uns vorliegende Werk (233 Seiten mit 17 Abbildungen), soll der Anfang weiterer Studien derselben Art bis auf Kaiser Maximilian I. sein, wozu bereits reiches Material von ihm gesammelt worden ist. Der Verfasser hat den gerade über Karl den Grossen ungewöhnlich reichen Stoff geschickt und übersichtlich getheilt. Er behandelt zunächst das literarische und künstlerische Portrait aus der Zeit, sodann die späteren, theilt jede dieser 4 Abtheilungen wiederum in lokaler und künstlerischer Beziehung etc. und giebt uns überall eine ausführliche Quellen-Angabe zu seinem fleissig zusammengetragenen Material.
- Oeuvres complètes de Froissart. Croniques 26 vols. — Poésies 3 vols. Publiées par Kervyn de Lettenhorn, accomp. d'un glossaire par Aug. Schefer. Ensemble 29 volumes (au lieu de 192 fr.) 60 Mk.

Bestellungen übernimmt die Exped. dieses Blattes!

Neu-Erwerbungen

des Antiquariats von Max Harwitz, Berlin W. 35,
Potsdamerstr. 41a.

NB. Zu beziehen durch jede Buchhandlung des In- u. Auslandes
1 Mk. = 1 fr. 25 c. = 1 sh. = 60 kr.

- 2088 **Mednyansky, A. Freih. v.**, Malerische Reise auf d. Waagflusse in Ungern. Pest 1826. (Ausgabe ohne Kupfer.) 1,50
123 S. fol. br.
(An einer Seite ein Stück abgeschnitten.)
- 2089 **Hagnisches** Orig.-Münzkabinet in Nürnberg. Nürnberg. 1771. — Angeb. Catalogus van eene kostbare verzameling vanden zilveren en koperen nederland. historie-gedenkenleg- en reken-penningen en noodmunten von jare 1400—1809. Amst. (1810). Lwdb. 5,—
- 2090 **Des Cartes, Renatus.** De Homine figuris et latinitate Donatus a Florentio Schuyt. Lugduni Batavorum 1662, in 4. cart. 18 ff. et 122 pp. avec 58 figures dont la plupart très-bien gravées s. cuiv. Une figure est mobile. 24,—
Ouvrage fort intéressant!
- 2091 **(Nicolai.)** Briefe, vertraute, von Adelheid B** an ihre Freundin Julie S**. Berl. u. Stettin 1799. 242 S. br. unbeschn. 1,50
- 2092 **Schiller's, Fr. v.**, sämtliche Werke. 12 Bde. in 13. Stuttgart u. Tübingen 1812—15. geb. 26,—
Uniformes schönes Exemplar d. ersten Gesamt-Ausg.
- 2093 **Voigts-Rhetz, C. v.**, Die strategische Bedeutung des Grossherzogthums Posen bei e. Kriege Russlands gegen Preussen u. Deutschl. Milit. Denkschrift mit grosser Karte. Berl. 1848. br. 2,—
- 2094 **Jeannin, Le président Pierre,** Négociations pour la trêve avec les états-généraux etc. Avec 1 portrait. Jouxte la copie de Paris, P. Le Petit, 1659. Reliure du temps. Maroq. rouge, tr. dorée, fil. pet. in-12. 45,—
Cette jolie édition s'annexe à la collection des Elsevier, quoique, très-probablement, elle a été imprimée par Nicolas Hercules de Leyde, dont la marque se trouve sur le titre. Très bel exemplaire.
- 2095 **Sternberg, Fr.**, Knasterkopfs Annehmlichkeiten u. Freuden; ein Taschenb. für jeden Tabaksraucher. . . Ronneb. 1834. Mit 16 farb. Costümfiguren. br. 7,50
Darin diätet. Verhaltensregeln, Rathschläge, Geschichtliches, Gedichte etc. etc.
- 2096 **Catalogus universalis pro mundinis. . . d. i. Verzeichniss aller Bücher, so fin der Herbstmess 1599. . . aufgelegt worden.** Leipz. (1599). 4. br. 5,—
Enthält den Frankf. u. Leipziger Messkatalog.
- 2097 **Glassbrenner, Ad.,** Neuer Reineke Fuchs. Leipz. 1846. 392 S. br. 3,—
Unbeschnittenes sauberes Exempl. der ersten Ausg.
- 2098 — Die jüngste Walpurgisnacht. Bern 1844. M. Frontisp. u. 1 Titelkupf. 36 S. br. 2,—
Zur Faustliteratur gehörig. Selten.
- 2099 — Herr Buffey's Wallfahrt nach dem heil. Roocke. Genrebild. Hamb. 1845. br. unbeschn. 47 S. 1,25
- 3000 **Pruzoria, Ad. Th.** (= Chr. Aug. Fischer!) Ueber die Posteriora; e. physiol. hist. philos. litt. Abhandl. Buslar auf Kosten eines Hypochondristen, 1794. Ppb. 3,—
Hayn Bibl. erot. S. 244.
- 3001 **Bernsteine,** gesammelt am Strandt der Ostsee während meines Aufenthalts in Memel od. Umriss der Geschichte dieses Krieges vor d. Schlacht bei Auerstädt bis z. Frieden in Tilsit. Entw. v. Guill. H. . . o. O. 1808. Mit 2 col. Kpfrn. (Portrait v. Friedr. Christ. Ludw. Prinz v. Preussen und General L'Estocq.) beide in ganzer Figur. 4,50
br. unbeschn. Berl. 1836.
- 3002 **Shakespeare-Almanach,** hrsg. v. G. Regis. Berl. 1836. Hlwdb. Vergl. Thimm S. 79. Sillig S. 82. 2,40
- 3003 **Herwegh, Georg,** Einundzwanzig Bogen aus d. Schweiz. Zürich 1843. br. unbeschn. 3,75
Alles was erschien.
- 3004 **Ferrari, poesie italiane sopra l'ultima guerra di Frederico il Grande.** 4. Vicenza 1767. Ledrb. 12,—
Diese Ausg. fehlt b. Baumgart. M. Portr. d. Königs u. d. Verfassers (Orsolini sc.) Frontisp. u. viel. Abbild. in Kupf.

- 3005 **Andersen, H. C.,** D. Märchen meines Lebens ohne Dichtung. Eine Skizze. 2 Teile in 1 Bde. Leipz. 1847. Mit Portr. And. 122 u. 159 S. Ppb. 2,—
- 3006 **Beckmann, Fr.,** Der Eckensteher Nante im Verhör. Lokal-Posse. 2. Aufl. Mit color. lithogr. Taf. Berl. 1833. 35 S. br. 1,50
- 3007 **(Hauser.) Frey, Dr. J. M.** Geheimnissvolle Geschichte des Er-Caspar Hauser. Seine Erziehung, Verfolgung und Ermordung. Mit 2 Abbildungen in Steindruck. Berl. 1834. 28 S. br. In Orig.-Umschlag. Selten. 3,—
- 3008 **Koch, J. A. F.,** Briefe u. Notizen auf e. Reise von Bonn durch Rheinessen, Baden, Württemb., Baiern nach Wien und zurück im Sommer 1841. 3 Theile in 4 Heften. O. o. u. J. (ca. 1841.) Mit Portrait. br. 8,—
Als MS. gedruckt, sehr selten.
- 3009 **(Stägemann. Fr. A. v.)** Erinnerungen an Elisabeth. Berl. 1835. cart. 4,—
Als MS. gedruckte Sonetten zur Erinnerung an seine Gattin. Selten.
- 3010 **(Grandville.) Scènes de la vie privée et publ. des animaux.** Etudes de moeurs contemporaines publiées par P. J. Stahl, de Balzac, George Sand etc. En 2 vols. Paris 1842. Avec beaucoup beaucoup d'illustrations par Grandville. Orig. cart. 45,—
Exempl. très-propre d'un ouvrage fort recherché.
- 3011 **Gavarni, Oeuvres choisies, revues et nouvell. classées par l'auteur.** Etudes de moeurs contempor. Paris 1846. Av. beaucoup beaucoup de planches de Gavarni. Toile. (Relié orig.), tr. dor. 18,—
Contient: 1) Les enfants terribles. 2) Traduction en langue vulgaire. 3) Les lorettes. 4) Les actrices.
- 3012 **Schreger, Od.,** Studiosus jovialis seu auxilia ad jocose et honeste discurrendum. Pedeponti 1766. Hprgb. 6,50
Voll Sprüchen, Kunststücken, Städtebeschreib., Epitaphien, Anecdoten etc. etc.
- 3013 **Adalbert, Prinz v. Preussen.** Denkschrift üb. d. Bildung einer deutsch. Kriegsflotte. Potsd. 1848. br. 2,—
- 3014 **Spielhagen, Friedr.,** Faust und Nathan. Ein Vortrag gehalten im Saale des Handwerkervereins am 13. Dez. 1866. Berl. 1867. 27 S. br. 1,50
- 3015 **Kornmann, Henr.,** Sibylla Trygandriana seu de virginitate, virginum statu et iure, tractatus novus et jucundus. . . Accessit eisd. authoris de linea amoris, annulo usitato, sponsalio et signatorio. . . Francof. 1629. 12. Prgb. 6,—
Vergl. Hayn, Biblioth. erot. Monac.
- 3016 **Rachelii, Joach.,** Londinensis, Zehn neu verbess. Teutsche Satyr. Gedichte. . . Zum vierten mahl aufgelegt. . . Gedruckt zu Freyburg im Hopfen-Sack. (ca. 1745.) 2 Bl. u. 146 SS. — Angeb.: Rost, H. W. L. (Lauremberg.) De veer olde berühmde Schertz-Gedichte. Als erstlick: II. Van Alavan der Minschen verdorvenen Wandel. . . III. Van vermog. Sprake modischer Kleder-Dracht. IV. Van Poesie. In Nedder-Dütsch gereymet. Gedrucket in düssem itzigen Jahr. (Cassel 1750.) 2 Bl. u. 133 SS. — Angeb.: H. A. E. G. v. D., Poetische Neben-Stunden bestehend in satyr.-Ehren- u. vermischten Gedichten. Braunschw. 1721. 8 Bl. u. 97 SS. In 1 Ppbde. 18,—
- 3017 **Gans, Ed.,** Rückblicke auf Personen und Zustände. Berl. 1836. 351 S. br. 2,50
- 3018 **Novalis** Schriften. Herausgegeben von Ludw. v. Tieck und Fr. Schlegel. 4. vermehrte Aufl. 2 Teile in 1. Berl. 1826. 208 u. 214 S. In 1 Hfrzb. 2,50
- 3019 **Koppmayer, Jacob,** (Neu-ersonnenes Creutz-Rechnungs-Büchlein für Aemter u. Handelsschafften). Augsb. 1693. 7 Theile u. 3 Zusätze in 1 Bde. Hoch 8. Ppb. 14,—
Sehr seltenes kaufmännisches Hilfsbuch, das in Tabellen (Creuz-Zahlen) darlegt: 1) Von Kauffen u. Verbelben (Creuz-Zahlen) darlegt: 2) Kornkaufen an Elen, Pfund, Eimer, Maas, Schaff. . . 3) Fracht-Rechnungen auf d. weisse Müntz eingerichtet. 4) Gefäll-Rechnungen v. nassen Waren od. Getränk. 5) Kauffen u. Verkaufen auf die schwarze Müntz eingerichtet. etc. etc. Titel zum 1. Stück fehlt. Lpz. 1854.
- 3020 **Graesse, Handb. d. alten Numismatik. . .** Lpz. 1854. Mit 72 Relieftafeln. Hfrzb. Cplt. Titel z. Th. ab-geschritten. 40,—

I n s e r a t e.

Die 3 gespaltene Petitzeile oder deren Raum 25 Pf., bei grösseren Aufträgen entsprechender Rabatt.
Bei Benutzung der angegebenen Adressen wolle man gefl. dieses Blatt nennen!

Berlin wie es ist und trinkt.

Von Ad. Brennglas (Glasbrenner).

Mit Kupfern v. Th. Hosemann.

Einzelne Hefte à 75 Pf. bis 1 Mk. (nach Grösse des Vorraths der einzelnen Hefte!)

Ich übernahm die sämmtl. Restvorräthe dieser humorvollen, jetzt so stark begehrten kleinen Schriften und empfehle recht baldige Bestellung, da bereits einige Hefte gänzlich fehlen und viele nur noch in wenigen Exemplaren vorhanden sind. Liebhaber guten Humors insbesondere aber alle Freunde altberlinischer Geschichte seien auf diese Gelegenheit besonders aufmerksam gemacht!

BERLIN W., Potsdamerstr. 41a. Telephon: VIII, 1433.

Max Harrwitz.

Desiderata-Liste

(Bücher und Portraits)

des Antiquariats von Max Harrwitz, Berlin W., Potsdamerstr. 41a
wird auf gefl. Verlangen gratis versandt.

Bibliotheken, Sammlungen

sowie einzelne werthvollere Werke von früheren Jahrhunderten suche
stets zu kaufen.

Max Harrwitz, Berlin, Potsdamerstr. 41a.

Alles über

Lithographie. — Photographie. — Zinkographie. — Daguerreotypie.
Senefelder. — Niepce. — Daguerre etc. etc. — Heliotypie und andre
Reproductionsarten.

Ferner über

Bierbrauerei (namentlich Aelteres!) — Optik (Frauenhofer) (Quarzbe-
nutzung) — Mass u. Messen — Küche, Trenchirkunst — Fridericiana
(besonders Flugschriften der Zeit Friedrichs d. Gr.) — Adelsgeschicht-
liches (Genealogie, Heraldik) — Städtegeschichtliches (Wien, Berlin,
Bremen, Magdeburg etc. etc.)

Sucht fortwährend zu kaufen die

Buchhandlung v. Max Harrwitz, Berlin W., Potsdamerstr. 41a.
(Telephon: Amt VIII. No. 1433.)



Soeben erschien und ist durch
jede Buchhandlung zu beziehen:

Bibliotheca erotica
et curiosa Monacensis.

Verzeichniss

der

englischen, französ., holländ.,
italienischen, spanischen

Erotica und Curiosa,

von denen deutsche Uebersetzungen
nicht bekannt sind.

Auf der Münchener Hof- u. Staats-
bibliothek zusammengestellt u.
mit bibliograph. Anmerkungen u.

Marktpreisen sowie Register
versehen

von

HUGO HAYN.

Eleg. Duodez-Band. Preis 4 Mk.

Verlag von Max Harrwitz in Berlin.

Portraitkatalog

(über 9000 Nrn. mit biograph. Daten u.
Preisen) 3 Mark (und 30 Pf. franco per
Post). Zu beziehen v. jeder Buchh. und

Max Harrwitz, Verlag,

BERLIN W., Potsdamer Strasse 41a.

Weihnachtsliteratur!

Geschenkwerte, Prachtbücher.

Grosse Auswahl, billige Preise

in der Buchhandlung von

Max Harrwitz, Potsdamerstr. 41a.

Berlin, 10. November 1890.

Jahrgang II.

Erscheint halbmonatlich.
Abonnements-Preis:
jährlich 4 Mk.

Mittheilungen

Insertionspreis
für die 3gespalt. Petit-
Zeile 25 Pf.

aus dem

Antiquariat und verwandten Gebieten

für
Bibliophilen, Bibliotheken und Antiquare

herausgegeben von Max Harrwitz.

Inhalt: 1) Ein Stück Culturgeschichte (Fortsetzung). — 2) Zur Geschichte der Oppenheimer Druckerei des Hieronymus Gallerus. — 3) Mittheilungen. — 4) Katalog-Schau. — 5) Neu-Erscheinungen. — 6) Neu-Erwerbungen. — 7) Inserate.

Ein Stück Culturgeschichte.

(Fortsetzung.)

Wunderlicher klingt wohl der Bericht von seltsamen Wunden, obwohl derselbe eine noch heute gültige Moral enthält: »Es ist nichts neues, dasz mancher an einer kleinen und gering-schätzigen Wunden durch liederliche Verwahrlosung oder schändlichen Unverstand eines Chirurgen, mit gesundem Herten hinsterben musz. Dahingegen finden sich auch wol solche erfahrene Meister, die eine Wunde, so von jedermann vor tödtlich gehalten wird, glücklich curiren. Ich habe selber einen Studiosum Juris ausz Schleswig auff Universitäten gekandt, welcher per Rencontre einen Stich ins Hertz bekam und dennoch völlig curiret ward, wie er dann auch ohne Zweifel annoch lebet. Hergegen hab ich auch einen gekant, welcher an seinem Fusz die juckende Haut ein wenig abkratze und in zween Tagen daran sterben muste.« (Blutvergiftung!) Weiter heisst es dann: »In Böhmen ward ein Bauer auff der Jagd vermittelst eines Jäger-Spiesses oben am Bauch gefährlich gequetschet. Die Wunde, daran die allem Anschein nach, hätte sterben müssen, kunte auff keine Weise geschlossen werden, sondern mit der Zeit wurden die Lippen oder Enden derselben so hart, dasz der Bauer (so hernach lange lebte!) das Loch mit Leinen Lumpen verstopffete. So offt er es für gut befand, öffnete er diese Höle und reinigte seinen Magen. Kayser Maximilianus II. besichtigete selber die Wunde gar genau.«

Auch die bekannte, viel gefeierte Operation des Königsberger Messerschluckers, die damals ein ganz aussergewöhnliches Aufsehen in der gebildeten Welt gemacht hat, wird eingehend beschrieben. Das Wunderlichste aber leistet ein Bericht von unnatürlichen Speisen, an denen Menschen ihre Freude fanden und Hunger stillten; da fehlt nicht Kreide, Erde, Kalk, Schmutz aller Art, Steine, ja ganze Thiere, womöglich noch in lebendem Zustande, fanden hungrige Liebhaber! Doch genug davon, obwohl gerade von derartigen medicinischen Rätsheln und Curiositäten zahllose Fälle erzählt werden. Wenden wir uns lieber zu den Errungenschaften des Geistes, die sich in den Berichten von Erfindungen und Erforschungen ausprägen. Da begegnete uns zunächst »der sich selber kehrende Bratspiess«, der sich selber kehrende Bratspiess, dessen Natur zur höchsten Verwunderung der Anwesenden sich von selbst kundig der Kopf zerbrochen, einige hielten es vor eine Brat-borgene heimlichkeit der Natur: Aber kurtz zu melden, dessen spiesz war geschnitzet ausz einem Reisz von Haselstauden, dessen inwendige durchgehende Zäuserlein eine elementarische Eigenschaft an sich haben, so bald sie erhitzen, wringen, drehen und beugen sie sich in einander, dahero dann das ganze Hölzlein insamt einem leichten Vöglein leichtlich folgen musz: Solche eigenschaff hat sich hernach auch nechst den Haselruthen an den Weinreben, Epheu und andrer Arth mehr also befunden.« So erfand man, was heutzutage ein beliebtes Spielzeug unsrer Kinder bildet.

Fortsetzung folgt.

Zur Geschichte der Oppenheimer Druckerei des Hieronymus Gallerus.

Nach dem Erlöschen der Köbel'schen Druckerei zu Oppenheim gründete Hieronymus Gallerus im Anfang des XVII. Jahrhunderts eine zweite Druckerei zu Oppenheim. Die Handschrift No. 1947 zu Darmstadt, eine Oppenheimer Chronik, sagt S. 9 darüber wörtlich: »Noch vor ohngefähr 25 Jahren sind viele stattliche Bücher alhier gedruckt worden, und ist sonderlich die Heil. Bibel in ungarischer Sprache durch Alterm Molnar, meinen notabel, dass in diesem Jerusalem um selbige Zeit die Heil. Biebel in ungarischer Sprache durch Alterm Molnar, meinen lieben praeceptoren, so ein Ungar gewesen, ausgegangen und durch Hieronymum Gallern gedruckt worden, welche vormals an keinem Ort der Welt in solcher Sprach völlig ist gesehen worden.« Auch Joh. Henr. Andrae erwähnt in seiner Commentatio historico-politico-litteraria de Oppenheim. [Heidelbergl 1779. Quarto S. 95 zu 1618] diese von Molnar herausgegebene und von Hieronymus Gallerus gedruckte ungarische Bibel. Ausserdem druckte Galler: Narratio regionum Indicarum per Hispanos quosdam devastatarum etc. Oppenheimii typis Hieronymi Galleri. cf. Büttinghausen, incunabula typographiae Oppenheim. Diese Druckerei brannte am 17. Juli 1621 ab, an ihrer Stelle ward das Rathhaus erbaut.

Archivar F. W. E. ROTH-Wiesbaden.

Mittheilungen.

— In der Jahressitzung des Instituts las Herr Leopold Delisle eine Arbeit des Professors Joret von der philosophischen Fakultät zu Aix über die Hugenotten-Familie Formont vor, die ein Opfer der Aufhebung des Edikts von Nantes geworden ist. Pierre Formont, Banquier und »secrétaire des commandements«, heute würde man sagen Rath im Civilkabinet des Königs Ludwig XIV., war einer der reichsten und unternehmendsten Finanzmänner des 17. Jahrhunderts. Seine Schiffe fuhren nach der Guinea- und nach der Ostseeküste. Er führte aus Nordafrika Pferde, aus Spanien Kupfer und Marmor. Er lieferte dem König Ludwig XIV. aus Schweden Eisen ein. Er lieferte dem König Ludwig XIV. die meisten ausländischen Baustoffe zu seinen grosartigen Bauten. Er hatte Bankverbindungen, Vertretungen und Korrespondenten in fast allen grösseren Städten Europas und der König bediente sich deshalb seiner, um seine Zahlungen im Auslande, an seine Botschafter, Verbündeten, Schutzbefohlenen etc., leisten zu lassen. So kam Formont auch in Beziehungen zum grossen Kurfürsten. Dieser liess nämlich durch Formont die Hilfsgelder erheben, die Ludwig XIV. ihm nach dem Frieden von St. Germain ausbezahlen liess. Noch lebhafter wurde die Verbindung zwischen dem Sohne Pierre Formont's, Nicolas und dem grossen Kurfürsten. 1681 machte Nicolas eine Reise nach Berlin und der große Kurfürst ernannte ihn zu seinem ständigen Korrespondenten in Paris. Er hatte ihn über alle Vorgänge in Paris und Versailles auf dem Laufenden zu halten, ihm alle

ist abgedruckt in Barbazan's *Fabliaux et contes de poètes français*, Paris 1808. Unter satyrischen Ausfällen auf den Papst standhaft, wie der Polarstern und die Magnetonadel. Die Boussole wird »la tresmontaigne« genannt und als ein alt bekanntes Instrument erwähnt. Es heisst da, dass die Schiffer bei trübem Himmel, wenn Mond und Sterne verdunkelt sind, die Nadel bedient haben, und mit deren Hilfe die Richtung nicht verfehlen. Die als älteste Dokumente über den Gebrauch des Kompasses in Europa aufgeführten Zeugnisse, wie die *Historia orientalis* (nach 1200) u. a. sind ebenso wie die Erwähnung des Kompasses durch Albrecht von Vollstädt und Vincent von Beauvais jüngeren Datums, als Guiot's Gedicht *La Bible*. Vermuthlich ist die Kenntniss des Kompasses von Chinesen, die sich desselben er bedient haben, zu den Arabern gelangt, durch deren Vermittelung zur Zeit des ersten Kreuzzuges die Kunde davon nach Europa gebracht sein mag. Wann das zuerst geschehen ist, wird kaum noch ermittelt werden können. Die bis jetzt bekannte älteste schriftliche Erwähnung des Kompasses datirt, wie gezeigt, vom Jahre 1190.

Katalog-Schau.

Nur direct eintreffende Kataloge werden aufgeführt.

- Peppmüller, Göttingen. Kat. 14. Theologie u. Philosophie.
 Hutt, London. Kat. 28. Varia.
 Heberle, Köln. Weihnachtskatalog.
 James, Cincinnati. Kat. 215. Medicin.
 Geering, Basel. Kat. 216. Theologie.
 — — Kat. 216. Theologie.
 Beijers, Utrecht. Kat. 129. Staats- u. Rechtswissenschaft.
 — — Ingenieurwissenschaften.
 Hachfeld, Potsdam. Kat. 79. Varia.
 Rohrer, Linz. Kat. 27. Varia.
 Rico, Madrid. Kat. 11. Varia.
 Gattinoni, Venedig. Kat. 21. Varia.
 Loosfeld, Brüssel. Kat. 21. Varia.
 Fock, Leipzig. Kat. 47. Orientalia.
 Josephsons Antiqu., Upsala. Kat. 16. Europ. Linguistik,

Neu-Erscheinungen.

Alle diese Werke sind grösstentheils mit billigster Preisberechnung vorrätig in der Buchhandlung von Max Harwitz, Berlin, Potsdamerstr. 41a.

- Urkunden, lombardische d. XV. Jahrh. aus d. Sammlung Morbier auf d. kgl. Universitätsbibliothek zu Halle, hrsg. v. A. Hortschansky u. M. Perlach. gr. 8. (X, 98 S.) Halle. Mk. 2,80
- Volksschauspiele, deutsche. In Steiermark gesammelt. Mit Anmerkgn. u. Erläut., nebst e. Anh.: D. Leiden Christi. Spiel aus dem Gurkthale in Kärnten, hrsgb. v. A. Schlossar. 2 Bde. 8. (VIII, 343 u. III, 404.) Halle. 10 Mk.
- Sieinhoff, R., Geschichte d. Grafsch. — bezw. d. Fürstent. Blankenburg, der Grafsch. Regenstein u. d. Klosters Michaelstein. gr. 8. (VIII, 192 S. m. 12 Illustr. u. 1 geneal. Taf.) Quedlinb. 4 Mk.
- Bädeker, F. G. H. J., Geschichte der evangel. Gemeinde des Grossh. Mark u. d. benachbarten Gemeinden v. Dortmund, Soest, Lippstadt, Essen etc., fortgesetzt u. vollendet v. H. Hepp. Nachtrag. gr. 8. (IV, 127 S.) Lpz. Mk. 2,50
- Heinemann, O. v., die Handschriften der herzogl. Bibliothek zu Wolfenbüttel. 2. Abt. Die Augusteischen Handschriften. I. (Des ganzen Werkes. 4. Bd.) Lex.-8. (XI, 320 S. m. 1 Bildn. u. 4 farb. Lichtdr.-Taf.) Wolfenb. 15 Mk.
- Linde, von der, A., Michael Servet. 8. Groning. 3 fl. 90 c.
- Saitschik, R., Beiträge zur Geschichte der rechtlichen Stellung der Juden namentlich im Gebiete d. heutigen Oesterreich-Ungarn von 10.—16. Jahrh. gr. 8. (III, 59 S.) Frankfurt. 2 Mk.

— Erbstein, J. u. A. Erbstein, Erörterungen auf d. Gebiete d. sächsischen Münz- u. Medaillen-Geschichte. Bei Verzeichnung d. Hofrath Engelhardt'schen Sammlg. veröffentlicht. II. gr. 8. (V, u. S. 87—195 m. 4 Lichtdrucktaf.) Dresden. Mk. 8,70

— Gerdes, H., Geschichte d. deutsch. Volkes u. seiner Cultur im Mittelalter. 1. Bd. Zur Zeit d. Karoling. u. sächs. Könige. 10.—13. (Schluss) Lief. gr. 8. (XVI u. S. 497—709.) Leipzig. à 1 Mk. 1. Bd. compl. 13 Mk.; geb. 15 Mk.

— Hüffer, H., die Kabinetregierung in Preussen u. Johann Wilh. Lombard. Ein Beitrag zur Geschichte d. preuss. Staates vornehmlich in den J. 1797—1810. gr. 8. (XXVIII, 579 S. m. 2 Lichtdr.-Portr.) Leipzig. 12 Mk.

— Bienemann jun. F., Geschichte d. evang. luther. Gemeinde zu Odessa. gr. 8. (X, 460 S. m. 1 Plan.) Odessa. Mk. 7,50

— Briefwechsel, zwischen Rauch u. Ritschel. Hrsg. v. K. Eggers. 2. Bd. Lex.-8. (X, 607 S. m. mehreren Hochätzungen, 1 Lichtdr. u. 1 Facsim.) Berl. 10 Mk. geb. Mk. 12,50

— Linde, F. X., Chronik d. Marktes Melk, umfassend den Zeitraum von 890 bis 1890, m. besond. Rücksicht auf d. letzten 25 Jahre zusammengest. gr. 8. (315 S. m. 4 Taf.) Wien. 5 Mk.

— Schwebel, O., Aus Alt-Berlin. Stille Ecken u. Winkel d. Reichshauptstadt in kulturhistor. Schilderungen. (in 10 Lief.) 4. (144 S. m. 94 Illustr.) Berlin. (auch geb.) à Mk. 1,50

— Jahrbuch d. Gesellschaft f. lothring. Geschichte u. Alterthumskunde. 2. Aufl. 1890. gr. 8. (VI, 430 S. m. 2 Taf. u. 1 Karte.) Metz. 6 Mk.

— Lenz, J. M. R., Gedichte. Mit Benutzg. d. Nachlasses W. v. Maltzahn's hrsg. v. K. Weinhold. gr. 8. (XXXII, 328 S.) Berlin. 6 Mk.; geb. 7 Mk.

— Faulmann, K., die Erfindung der Buchdruckerkunst nach den Forschungen. Dem deutschen Volke dargestellt. gr. 8. (VIII, 156 S. m. 36 Abbild. u. 1 Stammtaf.) Wien. 4 Mk.; geb. 5 Mk.

— Beiträge zur mittelalterlichen Rechtsgeschichte. Hrsg. v. G. Pescatore. 3. Heft. gr. 8. Inhalt: Thomaes Diplovatarii opus de praestantia doctorum. 1. Abth. Proemium. Justinianus. Isidorus. Hispalensis. Accursius. (48 u. CLXXXIV S.) Berlin. 7 Mk.

— Weskamp, A., d. Heer d. Liga in Westfalen zur Abwehr d. Grafen v. Mansfeld u. d. Herzogs Christian v. Braunschweig. (1622—23.) gr. 8. (VII, 371 S. mit Bild.) Münster. 6 Mk.

— Bersier, E., quelques pages de l'histoire des Huguenots. In 18. Paris. 3 fr. 50 c.

— Delaborde, Cte. J., Louise de Coligny, princesse d'Orange. 2 vols. Avec 2 portraits. 8. Paris. 30 fr.

— Omont, H., Fac-similés des manuscrits Grecs datés de la Bibliothèque Nationale du IX au XIV. siècle. Première livraison. Planche 1 à 50. fol. Paris. 60 fr.

— Nisard, Th., l'archéologie musicale et le vrai chant Grégorien. gr. 8. Paris. 15 fr.

— Blaze de Bury, H., Jeanne d'Arc. 18. Paris. 3 fr. 50 c.

— La Rocheterie, M. de, Histoire de Marie Antoinette. 2 vols. Avec un portrait. Paris. 15 fr.

— Lafuente, M., historia general de Espana, desde los tiempos primitivos hasta la muerte de Fernando Tomo XXII. 4. Barcelona. 5 pes.

— Paret, F., Priscillianus, e. Reformator d. 4. Jahrlund. Eine kirchengeschichtl. Studie, zugleich ein Commentar zu den erhaltenen Schriften Priscillians. gr. 8. (VIII, 302 S.) Würzburg. 6 Mk.

— Classiker, deutsche d. Mittelalters. Mit Wort u. Sacherklärungen. Begründ. v. Frz. Pfeiffer. 5. Bd. 8. Leipzig. Mk. 3,50; geb. Mk. 4,50

Inhalt: Hartmann v. Aue. Hrsg. v. F. Bech. 2. Th. Lieder. Die Klage-Büchlein. Gregorius. D. arme Heinrich. 3. Aufl. (XI, 368 S.)

Inserate.

Die 3 gespaltene Petitzeile oder deren Raum 25 Pf., bei grösseren Aufträgen entsprechender Rabatt.
Bei Benutzung der angegebenen Adressen wolle man gefl. dieses Blatt nennen!

Das interessanteste, prakt.
Zwecken dienende und billigste
Blatt ist der

Wegweiser für Sammler.

Central-Organ zur Beschaffung u.
Verwerthung aller Sammelobjekte.
= Unentbehrlich für Sammler =
jeder Richtung.

Preis für den Jahrg. von 24 Nrn.
1 Mark. — Direct per Kreuz-Bd.
v. d. Verlagshandlung 1 Mk. 50 Pf.
(Ausland 2 Mark.)

Probe-Nummer gratis.

Alle Buchhandlungen und Post-
Anstalten, sowie die unterzeichnete
Verlagshandlung nehmen Bestel-
lungen auf den »Wegweiser« ent-
gegen.

Louis Stefke,

Leipzig, Kurze Strasse 21.

Verlag von Ferdinand Schöningh
in Paderborn

Soeben ist erschienen:

Archivlehre.

Grundzüge der Geschichte, Auf-
gaben und Einrichtung unserer
Archive von

Franz von Löher.

K. Geh. Rath, Reicharchiv-Director a. D.,
Univ.-Professor zu München.
502 Seit. gr. 8. broch. 10 Mk.

Portraitkatalog

(über 9000 Nrn. mit biograph. Daten u.
Preisen) 3 Mark (und 30 Pf. franco per
Post). Zu beziehen v. jeder Buchh. und

Max Harrwitz, Verlag,

BERLIN W., Potsdamer Strasse 41a.

Desiderata- Liste

(Bücher u. Portraits)

des Antiquariats von

MAX HARRWITZ,

BERLIN W.,

Potsdamerstr. 41a,

wird auf gefl. Verlangen gratis
versandt.

Bibliotheken, Sammlungen

sowie einzelne werthvollere Werke von früheren Jahrhunderten suche
stets zu kaufen.

Max Harrwitz, Berlin, Potsdamerstr. 41a.

Berlin wie es ist und trinkt.

Von

Ad. Brennglas (Glasbrenner).

Mit Kupfern v. Th. Hosemann.

Einzelne Hefte à 75 Pf. bis 1 Mk. (nach Grösse des Vorraths der einzelnen Hefte!)

Ich übernahm die sämmtl. Restvorräthe dieser humorvollen, jetzt so stark
begehrten kleinen Schriften und empfehle recht baldige Bestellung, da bereits einige
Hefte gänzlich fehlen und viele nur noch in wenigen Exemplaren vorhanden sind.
Liebhaber guten Humors insbesondere aber alle Freunde altherlinischer Geschichte
seien auf diese Gelegenheit besonders aufmerksam gemacht!

BERLIN W., Potsdamerstr. 41a. Telephon: VIII, 1433.

Max Harrwitz.

Unentbehrlich

für jeden **Haushaltungs-Vorstand,**
Arbeitgeber u. Arbeitnehmer!

Wegweiser

durch das **Invaliditäts- und**
Altersversicherungs-Gesetz

im Auftrag d. Berliner Magistrats
bearb. vom Magistratsassessor

Dr. R. Freund zu Berlin.

Einzelne Expl.	à 30 Pf. u.	Porto 3 Pf.
von 25 »	ab à 25 » u.	» 30 »
von 100 »	ab à 18 » u.	» 50 »
von 1000 »	ab à 15 » u.	» 50 »

Dieser Wegweiser soll den Millionen
von Versicherungspflichtigen bei Inkraft-
treten des Gesetzes am 1. Januar 1891 durch
seine alles Ueberflüssige vermeidende,
klare Darstellung die nothwendige Kennt-
niss des Gesetzes erleichtern. Für seine
Güte spricht am Besten der officielle
Charakter und der bisherige Absatz von
85000 Expl. schon jetzt vor Einführung
des Gesetzes!

Zu beziehen durch die Buch-
handlung von **MAX HARRWITZ,**
Berlin W., Potsdamerstr. 41a.
(Verkaufsstelle der Versicherungsmarken.)

Telephon, VIII, 1433.

Erscheint monatlich.
Abonnements-Preis:
jährlich 4 Mk.

Mittheilungen

aus dem

Insertionspreis
für die 3 gespalt. Petit-
Zeile 25 Pf.

Gebiete der Bibliographie, Literaturgeschichte und des Antiquariats.

Herausgegeben von Max Harrwitz, fortgeführt von Archivar F. W. E. Roth — Wiesbaden.

London E.C.: S. Low & Co. — New-York: Internat. News Co. — Paris: Le Soudier. — Rom: Loescher & Co.

Inhalt: Zum Geleit. — Klosterdruckerei zu Salem (Baden). — Ein klösterliches Ex libris des XV. Jahrhunderts. — Eine Kupferstichplatte des XVI. Jahrhunderts. — Zwei unbekannte Kalenderdrucke des XVI. und XVII. Jahrhunderts. — Zwei Autographen des Conrad Peutinger. — Neue Erscheinungen. — Neue Erwerbungen. — Inserate.

Zum Geleit!

Beim Beginne des neuen Jahrgangs rufen wir den freundlichen Lesern ein frohes, neues Jahr zu, verbunden mit dem Wunsche recht reger Unterstützung. Durch Berufsgeschäfte zu sehr in Anspruch genommen, sah sich der bisherige Herausgeber veranlasst, die Redaction in andere Hand zu geben und traten einige Aenderungen in Titel, Erscheinungsweise und Umfangs ein. Die „Mittheilungen“ erscheinen nun wieder monatlich zum Preise von 4 Mark pro Jahrgang in gleicher Form und Umfangsweise wie bisher. Der Wirkungskreis der Zeitschrift wird ein dreifacher sein. Für das Gebiet der Bibliographie wird sich dieselbe mit der Ergänzung und Berichtigung der Werke von Hain, Panzer und Weller, mit der typologischen Feststellung von Druckwerken ohne Ort und Firma, der Beschreibung von interessanten Handschriften, der Feststellung der Erstlinge der einzelnen Holz-, Kupfer- und Stahlstichs, der Exlibris und ähnlicher Erzeugnisse der graphischen Kunst beschäftigen und nur Unbekanntes oder ungenügend bearbeitetes Material bringen.

Die Abtheilung Literaturgeschichte wird die betreffenden Fachkreise durch kleinere Essays über hervorragende Gelehrte alter und neuerer Zeit, bibliographische Zusammenstellung ihrer Schriften, Urkunden und Actenstücke zu deren Biographie sowie kleineren ungedruckten Abhandlungen derselben bereichern.

Dem Antiquar und Sammler von Beruf bieten wir ausser diesen Abtheilungen einschlägiges Material in besonderen Mittheilungen kürzerer Art.

Im Anschlusse an die „Mittheilungen“ erscheinen im gleichen Verlage die „Bibliographischen Untersuchungen“ in Octavo im Umfange von 12—15 Bogen, enthaltend in einzelnen Heften je eine Bibliographie hervorragender Verleger und Drucker des XV.—XVI. Jahrhunderts. Dieselben kosten für die Abonnenten der „Mittheilungen“ pro Jahrgang in obigem Umfange 10 Mark, im Buchhandel und einzelne Hefte entsprechend höher. Diese Abtheilung wird sich mit einer Reihe un bearbeiteter Bibliographien beschäftigen und ist vorläufig hierfür die Bio-Bibliographie des Ivo Schoeffer zu Mainz (1531—1555) und Peter Drach zu Speier in Bearbeitung.

Klosterdruckerei zu Salem (Baden).

Deschamps géographie kennt die Klosterdruckerei zu Salem in Baden nahe dem Bodensee, jetzt grossherzogliche Domaine, ehemals blühende Cistercienserabtei, nicht. Dasselbst wurden gedruckt: Crasset, Joh. Soc. Jesu. Devotio montis Calvariae s. meditat. sacrae de passione Jesu Christi. Typis mon. Salemit. 1714. 24 Blatt und 168 Seiten, Sedez. Fehlt bei Backer, écrivains de la compagnie de Jésus I, 1457 n. 17.

Directorium divini officii recit. missasque celebrandi juxta rubr. miss. et brev. ord. Cist. nov. edit. pro a. 1766 pascha occur. 30 Mart. Anselmi II monast. Salemit. abb. edit. Literis Salemit. (1766). 5 Blatt Octavo.

Dasselbe für 1806 pascha incid. in XVII Apr. Jussu Caspari abb. Salem. vicarii generalis ed. S. I. 1808. 49 Seiten Duodez.

Proprium festorum expectationis, desponsationis, septem dolorum B. v. Mariae, S. Joannis Nepomuceni, ss. cordis Jesu et nominis b. V. Mariae. Literis Salemitanis 1780. 202 Seiten Octavo.

Proprium festorum monasterii B. V. Mariae de Salem. Juxta rubricas Breviarii Ord. Cist. Literis Salemitanis. 1780. Octavo.

Ein klösterliches Ex libris des XV. Jahrhunderts.

F. Warnecke beschreibt in seinen: Deutsche Bücherzeichen von ihrem Ursprunge bis zur Gegenwart. Berlin und Lempertz, Bilderhefte 1854 Tafel IV solche Zeichen des XV. Jahrhunderts. Allgemein gelten die Ex libris der Abtei Ochsenhausen bei Memmingen (Engel das Klosterwappen haltend, bei Lempertz

1854 IV) und das ebenso stilisirte der Abtei Buxheim des Cartäuserordens für die ältesten ex libris. Die Wiesbadener Landesbibliothek besitzt in Ms. No. 9, einem Grossfoliobande des XV. Jahrhunderts von interessantem Lederband, innen eingeklebt ein ex libris der Nassauischen Benedictinerabtei Schönau, das wohl noch älter ist. Rechts knieender Benedictinerabt, darüber das Spruchband: Sancte Florine, links St. Florinus (der Abt Patron) mit einer Kirche in der Rechten, solche dem Abt reichend. Spruchband; Sanctus Flo. Die clairobseur gedruckte Umschrift des Ganzen lautet: Sancte deoque duce Florine, cun- jus in secula non deletur vie morile vos cunctosque fideles sereno vultu respice et cui prolucusti conviveo Schonau. Figuren colorirt, Schrift markig und gut gezeichnet. — F. W. E. Roth.

Eine Kupferstichplatte des XVI. Jahrhunderts.

Im gräflich zu Eltz'schen Hauptarchiv zu Eltville ist aufgehängt in Goldrahmen gefasst folgende unbekannte Kupferstichplatte: Grösse 3/4 Meter, Wappen von Kur-Trier und zu Eltz, dem aus diesem Hause stammenden Trierer Kurfürsten Jacob zu Eltz, gewidmet. Herrlichste Darstellung, heraldisch hervorragende Leistung mit der verkehrt eingegrabenen Unterschrift: Reverendissimo Antistiti eidemque illustrissimo principi ac domino Jacobo archiepiscopo Trevirensi sacri Romani imperii et regni Arelatensis archicancellario principi electori dedit cabat B. W. D. Waradinus. Ob davon Abdrücke auf Papier existiren?

Warnecke bezweifelte in der Zeitschrift: Mittheilungen Jahrgang 1882 dass dieses Bild ein Goldenes Ornament sei mit v. d. Linde sprach ein bald darauf Ladam an, dass es ein französisches Bild für eine ähnliche Marke in Holland gesetzt wird dem Goldschmied des Reiches sei. Aber es die Beweise für & gegen?

Zwei unbekannte Kalenderdrucke des XVI. und XVII. Jahrhunderts.

I. Almanach Wirtzburger Bisthums, | auff das Jar nach Christi vnsers Seligmachers Geburt 1593. | Von Erschaffung der Welt 5555. Von der Sündflut 3899. In welchem ist die Gülden zal 17. Der Sonnen Circel 6. Der Rö- | mer Zinsszal 6. Epactae 27. Sontags Buchstab C. Zwischen Weyhenachten vnd der Herren Fassnacht 9. Wochen, 2. Tag. Andere bewegliche | vnd vnbewegliche Fest, sampt dem Gewitter vnd gemeinen Erwehlungen, zc. seynd im folgenden Kalender ordentlich verzeichnet. | Zu vnterthänigem Gehorsam vnd Ehren. | Dem Hochwirdigen Fürsten vnd Herrn, Herrn JVLIO, Bischoffen zu Wirtzburg, vnd Hertzogen zu Francken, zc. | Auch dem Hochwirdigen Fürsten vnd Herrn, Herrn Neithart, Bischoffen zu Bamberg, vnd Domprobst zu Wirtzburg. Den auch Ehrwirdigen, Wol- | gebornen vn¹⁾ Edlen Herren, Domdechant, Seniors, vn²⁾ anderen Herren des Ehrwirdigen Domcapitels daselbst, seinen gnädigen Fürsten vnd Herren. | Gestellet vnd dedicirt, durch Wilhelmum Vpilonem Winshemium, der Artzney Doctorn zu Wirtzburg. |

Am Ende: Getruckt zu Wirtzburg durch Georgium Fleischmann.

Grossfolio, mit den Wappen des Bischofs Julius von Wirtzburg und des Domcapitels in colorirtem Holzschnitt. Exemplar im gräflich zu Eltz'schen Hauptarchiv zu Eltville a. Rhein.

II. Almanach, oder | Schreib Calen- | der, sampt den Sontags | Euangelien, der Planeten vnd | Sonen³⁾ Lauff, auff das Jar 1615. | Authore | CONSTANTINO WAREMVND | Phil. ac Med. Doct. | Getruckt in der Churfürstlichen Statt | Maintz, bey Joh. Albin. | Zu Ehren dem Edlen, Gestreng- vnd Vesten Junckherrn Caspar, Herrn | zu Eltz, Churf. Meintzischen Grosshoffmeister vnd Rath, zc. Meinem Grossgünstigem | vnd gebiethenden Junckern vnderthänigst dedicirt Johann Albin | Buchdrucker. |

Quarto, roth und schwarz gedruckt, oben in Einfassung St. Martin zu Pferd als Mainzer Stiftswappen, links Justitia, rechts Pax, mitten das Wappen Caspars zu Eltz mit vier Ahnenwappen zur Seite.

Exemplar (nur der Titel) ebendasselbst. —

Zwei Autographen des Konrad Peutinger.

Die öffentliche Bibliothek zu Stuttgart besitzt als No. 243 zwei Foliobände, welche von dem berühmten Konrad Peutinger angelegt sind. Das Format ist Folio. Band I enthält Kaiserurkundenauszüge, hat aber nur die Ausstellungsorte und Zeugen berücksichtigt, da die Anlage eines Itinerars der Kaiser zu liefern beabsichtigt gewesen war. Es folgt ein geographisches Verzeichniss von Orten, Städten, Flüssenamen etc. in alter deutscher Fassung oder deren lateinischer Benennung, glossarartig gefasst, nach Ladislaus Sutmehus, Urkundenabschriften über Hildesheim und Altaich, Urkunden König Ottokars von Böhmen, Herzogs Albert von Oesterreich und Königs Ladislaw von Ungarn, Blatt 85 handelt super translatione corporis sancti Dionisii Areopagitae. Es folgt eine Urkunde Papsts Leo für den König von Frankreich M. L. II. pontificatus nostri anno III indict. V, nonas Octob. und eine Abhandlung: Erectio monasterii Closterneuburg per s. Leopoldum marchionem Austriae 1136 tertio kal. Octob., eine andere betitelt: Subscripta privilegia aureis litteris sunt scripta in fronte majoris ecclesie Spirensis in introitu. Mit einer Urkunde des Kaisers Friedrich II., seine Absetzung durch den Papst betreffend, schliesset Band I.

Band II hat die Aufschrift: Liber Conradi Peutingeri Augustensis etc. non sine impensa modica conlectus anno domini MDVI^o. pridie idus Julii und schliesst sich im Format dem Bande I conform an. Der Inhalt besteht hier ebenfalls in Abschriften von Kaiserurkunden, in Facsimiles von Unterschriften (Monogrammen) der Kaiser von Karl dem Grossen an bis K. Wenzel, Blatt 5 steht Kaiser Karls IV. Testament nebst

¹⁾ n mit Strich darüber.

²⁾ desgleichen.

³⁾ Sonen, das mittlere n dieses Worts mit Strich darüber.

einer anderen Urkunde desselben. Es folgt: Ex historia Thegani corepiscopi Trevirensis apud monasterium domus sancti Petri prope Constanciam comperta. Beginnt: Omnibus in Christiana religione constitutis scire convenit etc. ein Brief des griechischen Kaisers Flavius Constantinus de baptismo recepto (ex libro satis vetusto decret. pontif. in bibliotheca majoris ecclesiae Augustae) ein Brief des Hieronymus Donatus doctor an den Herzog Peter den Creter über ein Erdbeben auf Cypern idus Junii MCCCC^o. VII^o. ein Brief des Sultans Amyr über den Türkenkrieg an den Senat in Ragusa mit dem Datum 1515 die XXIII. Augusti in castris nostris in loco Coy, Inschriften und Zeichnungen derselben zu Tergesti, Auszüge aus erzbischöflichen und königlichen Urkunden, eine Art Itinerar, sehr wichtig für Ausstellungsorte, welches Blatt 57 mit K. Ludwig IV. aufhört und dann mit Karl IV. wieder sehr reichhaltig fortsetzt. Ueber dasselbe cf. Lotheri vita Conradi Peutingeri 57. In einer Urkundenabschrift VIII. kal. Sept. anno 1385 imp. ad Vntzbaligen (?) macht Kaiser Karl IV. der Capelle zu Otinga mehrere Schenkungen. Es folgt: Ex registris quibusdam antiquioribus litteras erectionis et privilegiorum ecclesiae Magdeburgensis sumpta et extracta per manum mei Gasparis Steinberg secretarii antiqui mit König Otto I. beginnend, von den Kaisern Heinrich II., Friedrich II., Heinrich IV., Otto III. ausgestellte Urkunden betreffend ohne Inhaltsangabe. Es folgen Urkundenabschriften Augsburg und dessen Bischöfe betreffend, eine Originalurkunde K. Friedrichs III. auf Papier oder wenigstens amtliche gleichzeitige Abschrift ist eingebunden (cf. Chmel, Regesten Friedrichs III., Anhang I, p. C. II). Den Schluss des Bandes bilden eine Abhandlung: De thelonio in Veringen et ejus destructione et edificatione oppidi Monacensis 1180 indict. XIII, regn. Friderico imp. Ratisbonae in solenni curia, I idus Julii als Urkunde Friedrichs I. Blatt 146 chronistische Einträge: Anno domini D CCCC XII Conradus primus rex augustus Burchardum primum comitem de Veringen et Nellingen Suevorum ducatum praefecit, uxor ejus Berta filia Rudolphi regis Arelati Diepurgis filia ejus etc. mit genealogischen Notizen, Urkunden über Weissenburg im Elsass, über Mailand und Pavia in italienischer Sprache und in prächtiger Reinschrift des XVI. Jahrhunderts die ganze goldene Bulle Karls IV auf Blatt 199—219. Beide Handschriften verdienen die Aufmerksamkeit der Geschichtsforscher und Literarhistoriker. —

Neu-Erscheinungen.

Regesten zur Geschichte der Juden im fränkischen und deutschen Reiche bis z. J. 1273. Herausgegeben im Auftrage der histor. Commission für Geschichte der Juden in Deutschland. Bearbeitet von J. Aronius und A. Dresdner. 4. Lieferung. Bis zum Jahre 1254. gr. 4. (S. 193—256.) Berlin. 3,20 Mk.

Geschichte der königl. preuss. Fahnen und Standarten seit dem Jahre 1807. Bearbeitet vom Königl. Kriegsministerium. 1. Nachtrag. gr. Lex.-8. (1. Bd. S. 531—56 und 2. Bd. S. 409—64 mit 4 Taf.) Berlin. 3 Mk.

Monumenta Germaniae historica inde ab a. Chr. 500 usque ad a. 1500, ed. societas aperiendis fontibus rerum germanicarum mediae aevi. (Neue Quart-Ausgabe.) Libelli de lite imperatorum et pontificum saeculis XI. et XII. conscripti. Tom. I. gr. 4. (VIII. 666 S. m. 2 Lichtdr. Taf.) Hannover. 24 Mk. Ausgabe auf feinerem Velinpapier 36 Mk.

Von sant Menrat ein hüpsch lieblich lesen was ellend vn armut er erlitten hat. Getruckt zu Basel by Michel Furter 1496. Facsim.-Druck. gr. 8. (48 S. mit Bildern.) Berlin. 10 Mk.

Wucke, Ch. L., Sagen der mittleren Werra, der angrenzenden Abhänge des Thüringer Waldes, der Vorder- und Hohen-Röhn, sowie aus dem Gebiete der fränkischen Saale. 2. Aufl. mit biograph. Skizze, Anmerkungen und Ortsregister herausgegeben von H. Ullrich. gr. 8. (XV. 530 S.) Eisenach. 4,50 Mk., geb. 5 Mk.

Hessler, C., Geschichte von Hessen. Mit Ausschluss der beim Tode Philipps des Grossmütigen abgetrennten Gebiete. gr. 8. (VI. 228 S. m. 1 Ansicht.) Cassel. 2 Mk. geb. 3 Mk.; mit 23 (Lichtdr.-) Portraits u. 1 Ansicht, geb. 6 Mk.

Bibliothek, bayerische. Begründet u. hrsgb. v. K. v. Reinhardtstoettner u. K. Trautmann. 19. u. 20. Bd. 8. Mit Illustr. Bamberg. Subscr.-Preis à 1,25 Mk. Einzelpreis à 1,40 Mk.

Inhalt: 19. Hans Sachs v. E. Götze (76 S. — 20. Theodor Horschelt. Ein Künstlerleben u. Schaffen v. H. Holland. (112 S.)

Wustmann, G. Leipzig durch drei Jahrhunderte. Ein Atlas zur Geschichte der Leipziger Stadtbilder im 16., 17. u. 18. Jahrhundert. Mit kurzen Erläuterungen herausgegeben fol. (VIII, 24 S. m. Textabbildungen u. 72 Tafeln in fol. u. gr.-qu. fol. Leipzig. Gebd. in Hfzbd. 40 Mk.

Liebenau, Th. v., das Gasthof- u. Wirthshauswesen der Schweiz in älterer Zeit. gr. 8. (X, 347 S. mit 61 Illustr.) Zürich. geb. 12,50 Mk.

Timmis, I. A. chronological, historical and heraldic charts of the royal house of England from King Ebert to the present time. fol. London. 42 sh.

Hazlitt, W. C. Studies in jocular literature. London. 4 sh. 6 d.

Fletcher, C. R. L. Gustavus Adolphus and the struggle of protestantism for existence. London. 5 sh.

Neu-Erwerbungen

des Antiquariats von Max Harrwitz, Berlin W. 35, Potsdamerstr. 41a.

NB. Zu beziehen durch jede Buchhandlung des In u. Auslandes.
1 Mk. = 1 fr. 25 c. = 1 sh. = 60 kr.

- 1 **Loen**, des Herrn v. Freye Gedanken von d. Hofe, Adel, Polizei, Gelehrten-, Bürgerl. u. Bauern-Stand . . . u. v. d. Frieden in Europa. Frkl. 1760. 20 S. 4^o. Br. 1,60
- 2 **Almanach** auf das Jahr 1838. Carlsruhe. 16 pp. mit 3 Portrait Tafeln u. vielen andren Illustr. In grünem Original Carton u. Enveloppe, Goldschnitt. Höhe u. Breite des Buches 19,3 mm, Höhe des „n“ 0,145, Breite „n“ 0,1. 12.—
- 3 Dieses kleinste Büchlein der Welt ist hervorgegangen aus dem lithogr. Institut von C. F. Müller in Carlsruhe.
(Justiniani) Instituta nouissime recognita || aptissimisque figuris exculpta ad- || iunctisque pluribus in margi || ne additionibus : quas || in alijs hactenus || impressis mini || mentionibus reperies. Venet., Luc. Ant. de Giunta, 1516. 215 pp. 2 cols. impr. en rouge et noir; avec beaucoup de figures interess. gravés s. bois. Veau estampé. 12.—
- 4 **Costumes** des représentans du peuple français. Paris chez Deroy, an IV (1796). 33 pp. Avec 1 frontisp. et 15 planches de costumes, dess. par Grasset St. Sauveur, gravées par Larrouse et bien coloriées d'après nature. Cart. 35 Fort rare et interessant. De la bibliothèque du célèbre artiste H. Gubitz.
- 5 **Richter**, Lud. Auch ich war in Paris. Fragment aus d. noch ungedruckten Familienchronik des Georg Wigand. Lpz. „ohne Beisein Georg Wigands“, o. J. (1856). 16 S. mit hübscher Titel vignette von Lud. Richter. Br. 3.— Nur in wenigen Exemplaren hergestellt und nie im Handel gewesen.
- 6 **Layard**, A. H. Niniveh u. Babylon; nebst Beschreibung seiner Reisen in Armenien, Kurdistan u. d. Wüste; übers. v. J. Th. Zenker. Lpz. o. J. Mit zahlreichen Tafeln u. Karten. Hld. 8.—
- 7 **Calender**, Alter und Neuer Schreib-, sampt der Planeten Standt u. Gang, Aspecten, Witterung . . f. 1655. Auff die Erfürdsche Polus-Höhe mit Fleiss gestellet Durch Casp. Melchior Haase. (Erfurt). — Angef. Prognosticon f. 1655. 4^o. Br. 6.— Dedicirt: Aug. Adolph Freih. v. Drandorf (mit Wappen) Enthält: Beschreibung der Krönung Ferdinands IV zu Regensburg 1653.
- 8 **Glauber**, J. Rud. Desz Teutschlandts-Wolfahrt. Darinnen von desz Weins, Korns u. Holtzes Concentrirung . . . 2) Wie die Mineralien durch das Nitrum zu concentriren

- u. in Metallische u. bessere Körper zu verwandeln . . . 3) Wie u. auff was Weise ausz unterschiedl. Subjectis gar leichtlich guter Salpeter zu bereiten. Ingleichen wie Salpeter allen Menschen nützlich ist. Neben Erklärung der Prophezeiung Paracelsi, Wie dasz nemblichen ein Löw von Mitternacht kommen, eine Monarchie u. Polizey anrichten . . . 4) Darinnen viel herrliche Dinge dem Vaterland zum besten, u. neben Bereitung guter kräftiger Metallischen Medicinal. Confecturen, auch güldische Getränke Sambt Tractätlein meines Laboratorii . . . 5) darinnen . . . was Alchymia sey . . . 6) Zur Defension desz Vatterlandes gegen den Türken . . u. Beweis, dass die Transmutation d. geringen Metalles in bessere . . . Mit Appendix. Prag 1704. Mit Kupfertafel Perphtb. 12.—
Sehr seltene, vollständige Collection.
- 9 **Physiologie** du protecteur (suite de la physiol. de la femme) par un aveugle clairvoyant de la chaussée d'Antin (Arago). Brux. 1841. Av. frontisp. 12^o D—t., n. r. 2.—
Omis par Quérard.
- 10 **Drugulin's** Bilderatlas Tl. I. e II. Leipz. 1867. Hlbbd. 24.— Thl. II enthält das vorzügl. Verzeichniss der Flugblätter!
- 11 **Philander von der Palme**. Vermischte Gedanken von d. Hahnreh-Macherey, od. Discours von ders. Namen, Alter, Interesse u. Strafe. Nebst nützl. Cantelen. Gedruckt zu Cornopolis in weissen Federbuch 1738. 72 S. 12.—
Aeusserst seltene Piece, voll Geist! Hayn (S. 102) hat es nicht gesehen.
- 12 **Liebesgeschichte** Heinrichs IV. Königs v. Frankr., nebst Originalbriefen an s. Maitressen Lpz. 1790. Mit Kupfertafeln. Hfz., Rücken ornamentirt. 4.—
Auf S. 273 u. folg. Scandalosa aus dem Eheleben der Margarethe v. Valois, Am Schluss: Gedichte Heinrichs IV.
- 13 **Luther's** Kleiner Catechismus nebst e. christl. Glaubens-Bekänntüss etc.
In die wendische Sprache übersetzt, für die Evangel. Nieder-Lausitzischen Kirchen hrsg. v. G. Fabricius zu Kahren. Cottbus (ca. 1705) Ppb. 6.—
- 14 **Don Quixote** im Reifrocke, od. die abentheuerl. Begebenheiten der Romanenheldin Arabella. Aus d. Engl. Hamb. 1754. Mit Frontisp. 656 SS. Ledb. 6,50
- 15 **Seifenblasen** v. Amor d. Knaben. Lpz. 1805. Ppb. 2.— Hayn S. 291.
- 16 **Pest-Ordnung**, Nach welcher In des Durchl. Fürsten Berhards, Herzogs zu Sachsen . . . Landen, Sr. Fürstl. Durchl. Unterthanen u. Schutzverwandte, wider die jetzo anderswo grassirende Pest . . . Nebst beygefügtem Consilio Medico. Meiningen, druckts Nicl. Haspert, 1681. 4^o. Br. 6.—
Einer der frühesten Drucke von Meiningen, der Deschamps unbekannt blieb, da er das Jahr 1704 als ältestes angiebt.
- 17 **Donath**, L. Geschichte der Juden in Mecklenburg von d. ältesten Zeiten (1266) bis auf die Gegenwart (1874). Leipz. 1874. Br. 2.—
- 18 **Pseaumes**, les, de David en vers avec des prières (avec la musique notée). Berlin, Decker, 1783 Veau, tr. d. 5.—
- 19 **Histor. geneal. Kalender** f. 1825. Mit 1 grossen Ansicht des Berl. Opernhauses im J. 1750, u. 2 Ansichten v. Sanssouci, 6 Portraits u. 4 hist. Abbild., von Hüssel, Jury etc. in Kupf. gestochen. Origlbd. 4,50
Enthält: Zur Gesch. v. Berlin u. Potsdam unter Friedrich II., v. Fr. Buchholz (256 SS.) ferner Genealogie etc.
- 20 **Ode** auf e. Geschütz, wodurch, am Tage der Belagerung Berlins, eine Kugel, bis mitten i. d. Stadt getrieb. wurde. Berl. d. 3. Oct. 1760. 4 Bl. 4^o. Br. 2,80
- 21 **Röhr**, J. F. Die Jesuiten als Vermittler einer protest. Kirchenagende od. Nachricht von d. heiml. Jesuiten in Schweden vor 20 Jahren. Neust. 1825. Br. 2.—
Enthält Pfeffels Fabel: „Die Kirchenvereinigung.“

Inserate

Die 3 gespaltene Petitzeile oder deren Raum 25 Pf., bei grösseren Aufträgen entsprechender Rabatt.
Bei Benutzung der angegebenen Adressen wolle man gefl. dieses Blatt nennen!

Les reliures les plus remarquables
du
Musée Britannique
Texte explicatif par Wheatley.
4^o mit 62 Tafeln Facsimile. Paris 1889.
(80 fr.) Neu! für nur 45 Mk.
Zu beziehen durch die Expedition dieses Blattes.

DER SAMMLER.

Illustrierte Fachzeitschrift für Sammelwesen und Antiquitätenkunde
Herausgeber: Dr. Hans Brendicke.
Halbjährlicher Bezugspreis bei direkter Versendung
Mark 3,40.

Fachwissenschaftliche Leitartikel, Bericht über Funde, Ausgrabungen, Auktionsresultate, Preislisten, Personalmeldungen, Jahresberichte und Mitteilungen von Museen und Vereinen, Litteratur, Sprechsaal etc.

Jedem Jahresabonnenten stehen jährlich 8 Zeilen zur Aufnahme sammlerischer Angebote und Gesuche kostenfrei zur Verfügung.

Einzelne Probenummern postfrei und unberechnet. (3 Nummern 50 Pf.)
Verlag von HANS LUSTENÖDER, Berlin W. 35.

Ex libris
Eine Sammlung von 200 namentlich heraldisch-
interessanten durchweg
alten Bibliothekzeichen
ist für nur 125 Mark en bloc zu verkaufen.
Näheres durch die Expedition dieses Blattes.

Bibliotheken, Sammlungen

sowie einzelne werthvollere Werke von früheren Jahrhunderten suche stets zu kaufen.

Max Harrwitz, Berlin, Potsdamerstrasse 41a.

Verlag von Max Harrwitz, Berlin W., Potsdamerstr. 41a. — Druck von Pass & Garleb, Berlin W., Potsdamerstr. 110.

Desiderata-Liste

(Bücher u. Portraits)

des Antiquariats von

Max Harrwitz,
Berlin W.,

Potsdamerstr. 41a,

wird auf gefl. Verlangen gratis versandt.

Portraitkatalog

(über 9000 Nrn. mit biograph. Daten u. Preisen) 3 Mark (und 30 Pf. franco per Post). Zu beziehen von jeder Buchhdlg. und

Max Harrwitz, Verlag,
Berlin W., Potsdamerstr. 41a.

Alles über
Photographie, Daguerotypie, Lithographie u. verwandte Reproductionsverfahren (Bücher, Tafeln etc.) gesucht. Offerten gefl. sub L. W. an die Exped.

Das interessanteste, prakt. Zwecken dienende und billigste Blatt ist der

Wegweiser für Sammler.

Central-Organ zur Beschaffung u. Verwerthung aller Sammelobjekte.
= Unentbehrlich für Sammler =
jeder Richtung.

Preis für den Jahrg. von 24 Nrn. 1 Mark. — Direct per Kreuz-Bd. v. d. Verlagshandlung 1 Mk. 50 Pf. (Ausland 2 Mark.)

Probe-Nummer gratis.

Alle Buchhandlungen und Post-Anstalten, sowie die unterzeichnete Verlagshandlung nehmen Bestellungen auf den „Wegweiser“ entgegen.

Louis Stefke,
Leipzig, Kurze Strasse 21.

Erscheint monatlich.
Abonnements-Preis:
jährlich 4 Mk.

Mittheilungen

aus dem

Insertionspreis
für die 3 gespalt. Petit-
Zeile 25 Pf.

Gebiete der Bibliographie, Literaturgeschichte und des Antiquariats.

Herausgegeben von Max Harrwitz, fortgeführt von Archivar F. W. E. Roth—Wiesbaden.

London E. C.: S. Low & Co. — New-York: Internat. News Co. — Paris: Le Soudier. — Rom: Loescher & Co.

Inhalt: Ein unbeschriebenes Musiksammlwerk des XVI. Jahrhunderts. — Ein Einblattdruck 1616. — Erstlinge von Druckorten. — Ein Brief des Chronisten Theganus. — Neue Erscheinungen. — Neue Erwerbungen. — Inserate.

Ein unbeschriebenes Musiksammlwerk des XVI. Jahrhunderts.

Die Königliche Landesbibliothek besitzt unter ihren alten Musikalien einen Grossfolioband, der ehemals in die Bibliothek des „Georg Burgkgraue von Kirchbergk“ nach einem Eintrage auf Blatt 2r gehörte und aus der Hachenburger Bibliothek nach Wiesbaden kam. Dieser Band ist in Eitner's Musiksammlwerken nicht beschrieben.

Seite 1 leer. Seite 2 zwei in Holz geschnittene Wappenbilder. links Isenburg-Büdingen mit der Umschrift: Anthoni Von Ysenburgk. Graffe zu Büdingen und nebenan das von Wied mit der Umschrift: Elizabeth Von Wiedt. Darunter steht gedruckt: D.J.S. Buch gehört Grauen Antonien Von Ysenburgk. GRAuen zu Büdingen. |

Blatt 2r steht gedruckt: Ludonicus Senfl. | M. D. LVIII. |
A Rmut Vnd YBerflus R
G Jbt ZEtlich Betrübnuß

offenbar der Wahlspruch des Grafen Anton von Isenburg, auf dessen Kosten der Componist Ludwig Senfl das Buch herausgab.

Blatt 2v beginnt der musikalische Text mit Noten auf 5 Linien, nebenan steht das Wappen: Isenburg-Büdingen das Holzschnitt und die Majuskeln: A. D. E. V. Y. G. Z. B. Das erste Lied ist das Kyrie eleyson.

Blatt 3r (Signatur A III) steht die Notiz: Tenor ex Discanto per diapente. Es folgt nun eine lateinische Messe, wovon jedesmal eine Seite den Discant, die andere den Tenor aufführt. Am Ende ein leeres Blatt. — Hierauf Missa Super Pange Lingua. Josquin. | M. D. LIX. | und wieder obiger Wahlspruch. Dann zwei leere Blätter.

Missa Joannis Mouton, | Super | Quem dicunt homines. | M. D. LIX. | und der Wahlspruch. — Am Ende ein leeres Blatt.
Missa Josquini, | Super | Chomme arme. | M. D. LX. | und der Wahlspruch. Am Ende zwei leere Blätter.

Missa Antonii Fein, | Super | Mente tota. | M. D. LX. | und der Wahlspruch. Im Ganzen 34 Blatt + leerem Blatt.
Missa | Super | La Bataille. | Autore Janecquin. | M. D. LX. | und der Wahlspruch. 29 + leerem Blatt.

Missa | Super | Veni Sponsa | Christi. | Autore Eichafort. | M. D. LX. | und der Wahlspruch. 35 Blatt.

Ohne Paginierung, die Signaturen beginnen Blatt 2 mit A II. Wohlerhaltenes in Holz mit abgeschabtem schwarzen Sammt gebundenes Exemplar mit Messingbeschlägen, wohl Geschenkexemplar oder einer fürstlichen Capelle angehörig gewesen.

Ein Einblattdruck 1616.

Wir Mathias von Gottes Gnaden Erwelter Römischer Keiser zu allen Zeiten mehrer des Reichs, in Germanien, zu Hungern | Behem, Dalmacien, Croacien vnd Slavonien König, Erzherzog zu Oesterreich, Herzog zu Burgundt, Steyer, Savoiem, Krain vnd | Würtensberg, Graue zu Tyroll, Entpieden allen vnd jeden Chur- | fürsten, fürsten, geistlichen vnd weltlichen Praelaten, grauen |

freiherrn, Rittern, Knechten, Landmarschalen, Lantshaubtleuten, Landtvögten, haubtleuten, Vitzthomen, Vögten, Pflegern, Verwesern, Amptleuten, Lantrichtern, Schultheissen, Burgermeistern, Richtern, Rädten, Burgern. Gemeinden vndt sonst allen andern vnsern vndt des Reiches auch vnserer königreich Erblichen Fürstenthum vndt Landts Vnterthanen vndt getrewen in was würden oder standt oder wesen die seindt, denen diess offen Patent oder glaubwürdige abschrift darvon vorkompt vndt darmit ersucht werden, vnsere Freundtschaft, gnadt vndt alles Neuen, Oheim, Vadder, Schwager, Churfürsten vndt fürsten auch wolgebhorn Edel Ersam lieb Andechtige vndt getreuwe Euer L. L. A. A. vndt auch weil verhoffentlich noch vn ntfallen sein. vnsere Mandata vndt Patenter wir noch vnterem dato den 9. Octobris nechstverschieden sechzehnhundert vndt fünfzehenden Jahrs wegen fürkam vndt abstellung der danhalben ohn vnsere Wissen vndt willen im Heyl. Reich vorhanden gewesenem verpottenen in vndt ausslendischen Krigss werbe vndt bestallungen abgeben vndt in vnsere vndt desselben eygentlichen Inhalts vndt aussweisung zuvolg gepurendermassen ankundigen lassen, Wan wir dan glaubwürdig vernehmen, auch in Nahmen dess durchleuchtigsten fürsten vndt herrn Ludtwigen Königen in Franckreichen vnterthanen lieben Vetter bericht werden, dass reichs vnsers freundtlichen lieben Vetter bericht werden, dass wider S. L. von deroeselben vnghehorsamen vndt widerwertigen abitz abermalen nicht weniger als vor einem Jahr Allerhand obbligender hanthabung vorangerechter Reichsabschieden nach mahlen insonderheit abgelegen, darzu auch schuldig vndt genigt seindt. Hieruber so haben wir nit vnterlassen wollen oberbürte vndt auch sampt vndt anders hiemit ernstlich befelndt vndt erneuern. Demnach ermanen vndt begeren an E. L. L. A. A. gepietend vndt wollen dass sy in vnsern auch ihrer königreichen, Churfürstenthumben vndt landen, Graff, Herrschaften, Oberkeiten gepieden vnterthanen zugehörige vndt verwandt wess stants vndt wesens die sein mögen, vorgeschribene In vndt ausslendische Insonderheit wider vnseres obbesagten vnsers vnterthanen König in franckreichs E. Alss von Gott vorgesetzten König auch sonst andere Krigss werbe bestallungen, Musterungen vndt Durchzug vndt was dergleichen mehr ein vndt geschehen mag ohne Fuhrweisung vnserer key, Bewilligung vndt Patenter auch andere in obbestimpten Reichsabschied de anno fünfzehnhundert Sibenzig specificirten requisitis durchauss nit gestatten, sondern gehörlig Ernstliche verboten, darwider alssbald vndt sonderverweilich abgehen lassen, darab mit würcliche Execution bestrickung trenn vndt abschaffung ohn allen Respect steiff vndt vest handthaben vndt halten, nichts desto weniger auch dasjenige, was deme was vorgehöret zuwittert albereit vnderstanden vndt vngewissen sein mag, abschaffen vndt Revociren alles lieb vndt sonderheit ist vnsere key. Vngenadt vndt darzu die in mehr-

genantem vndt abschiedten bemelte Pen zuuermeidten. Das meinen wir Ernstlich. Geben auff vnserm königlichen Schloss zu Prag den Ailfften Tag des Monatts Octobris Anno Sechzehnfünften, des Hungarischen im Achten vndt des Behemschen im sechsten.

[L. S.]

Matthias imp.

Ad mandatum sacrae Caesareae majestatis proprium J. R. Pucher. Papier folio, mit Siegel.

Erstlinge von Druckorten.

Die Bedeutung der Einführung des Buchdrucks in grösseren und kleineren Orten fand frühe in ihrem Werthe für Städtegeschichte, Verbreitung des Buchdrucks, die Literaturgeschichte, die Geschichte der Studien und Schulen, ferner für Geschichte des Buchhandels eingehende Bearbeitung. Falkenstein in seiner Geschichte der Buchdruckerkunst, Leipzig 1840, legte hierin einen guten Grund; seine Angaben sind jetzt veraltet und nur wenig Brauchbares bietet dessen Buch. Cotton und Ternaux-ou ont été existé en Europe, Paris 1813, lieferten ihrerseits zahlreiche Angaben, von denen Gleiches gilt. P. Gottfried Reichardt lieferte: Druckorte des XV. Jahrhunderts. Augsburg 1853. Quarto, Aufsätze im Serapeum XXII, 38, 65 und 223, XXIII, 41 trugen manches Werthvolle zu dieser Frage bei. Das umfassendste Werk über die Druckorte lieferte Deschamps in seiner géographie. Das Werk ist das Resultat staunenswerthen Fleisses und grosser Belesenheit, entbehrt aber der wissenschaftlichen Methode, leidet an dem Mangel an Nachweisen erregenden Fleisses und grosser Belesenheit, entbehrt aber der für beigebrachte Behauptungen und an zahllosen Fehlern in der Geographie. Mit dem blossen Vermerk, in diesem oder jenem Jahre sei da oder dort gedruckt worden, ist dem Historiker nicht gedient. Sodann spielen Citate, in denen die Jahreszahlen falsch von einem Werke in das andere übergehen, ihre Rolle und wirren alle darauf beruhenden Arbeiten. Ich möchte einen andern Weg einschlagen, nämlich nur solche Jahre anzuführen, für die auch ein Buch mit selbst gesehenem Titel existirt und wenn auch nicht bibliographisch, doch summarisch mit Druckernennung geführt wird. Auf diese Weise entsteht ein Urkundenbuch von Werth für diese Frage. Nur Orte, die ausdrücklich genannt sind, sollten herangezogen werden, wenn auch die typologische Vermuthung bei Orten frühester Periode ihre Berechtigung erhalten müßte. In diesem Sinne habe ich ein Jahrzehnt in deutschen Bibliotheken geforscht, bin aber nicht zum Abschluss meiner Bibliotheken geforscht, bin aber nicht zum Abschluss meiner theile ich einen kleinen Theil meiner Resultate mit, nämlich jeden Druckort mit Nachweis belegt, ohne mich daran zu stören, dass Deschamps bereits ein viel früheres Jahr ohne Nachweis lieferte. Wenn ich von manchen Orten auch spätere Drucke gebe, so dient dieses zum Nachweis, dass der Druckort kein sporadischer, sondern stabiler gewesen, auch zur Feststellung der einzelnen Drucker. Letztere Frage wirft auf die Wanderungen mancher Buchdruckverleger ein werthvolles Licht. Alle von mir citirten Bücher habe ich gesehen oder aus zuverlässigen Antiquariats-catalogen entnommen, aber stets nachgeprüft. Nachträge und weitere Artikel über diese Sache werden Anderes feststellen.

Archivar F. W. E. Roth-Wiesbaden.

(Fortsetzung folgt).

Der Brief des Chronisten Theganus.

Die Mauriner Martène und Durand liessen in ihrer collectio amplissima (Paris 1724 f) I, c. 84 eine epistola Thegani antistitis Hattoni venerabili praesuli, Mittit ei librum Alcuini de trinitate. Circa 830. Ex antiquo Ms. Johannis Bap. Florinensis ab annis circiter 700 exarato abdrucken. Sowohl der Absender Theganus als der Empfänger Hatto sind bislang nicht identificirt. Theganus ist der bekannte Chronist dieses Namens und Hatto der gleichnamige Graf des Königsondergaues. Kindlinger Ms. 137, 33 nahm den Anfang des Briefes auf, seine Abschrift steht unter den Bleidenstatter Traditionen und entstammte jedenfalls Schotts historia Rhingrav. Ms. codex diplomaticus. Die Bezeichnung im Briefe für Hatto: sanctum ingenium darf nicht auffallen, da

noch im XII. Jahrhundert Bischöfe mit sanctus angeredet wurden, cf. Martène-Durand, collectio I, 507 Note. Eigenthümlich ist die Bezeichnung Hatto's mit dux, jedoch war die Verwechslung von dux, comes und marchio im IX. Jahrhundert nicht selten, cf. G. A. H. Stenzel, de ducum Germanorum post tempora Caroli Magni origine et progressu dissertatio I. Leipzig 1816. Quarto S. 5. Ich lasse den Brief hier nach Bodmanns Abschrift folgen¹⁾; Theganus mittit Hattoni duci opusculum Alcuini de cultu divina.

Domno venerabili et in Cristo patri Hattoni nobilissimo duci ac consuli Theganus peccator licet antistes in domo Jhesu Cristo dicit salutem. Cum mihi diu cogitanti, quid ex paupertate mea vestrae serenae praesentiae praesentare potuissem, propter immensam benignitatem vestram, quam assidue non meis meritis exigentibus ostendere dignati fuistis, et ut nominis mei memoriam vestrae pietati commendarem, nihil aliud ad mentem cucurrit, nisi ut aliquod opusculum sanctorum patrum vobis dirigerem, in quo sanctum ingenium vestrum exercere potuissetis, et ideo istud volumen vobis transmisi, quod sanctus Alcuinus summus scolasticus ex variis libris sancti Augustini congregavit in unum, quod peritissimo ac nobilissimo imperatori Carolo tradidit, sicut prologus istius libri indicat, ubi inveniri potest, sicut maxima necessitas est mortalium, de divina natura ac de essentia, de aeterna gignitua dei patris, de aeterna nativitate filii dei, de aeterna processione spiritus sancti, de incarnatione Jhesu Christi filii dei, quomodo sit unus deus trinus et trinus unus, sicut vera fides credere jubet, et qui sic non credit, alienus a Cristo est.

Inclyta gloria Cristi te diu in hoc saeculo custodire et protegere dignetur, et post haec mortalia tempora ad illam beatitudinem perducat, cui finis adpropinquare non potest. Vale.

Salve magne parens, felix sis semper in aevum,

Dona superna deus addat ubique tibi.

Sic Theganus orat, sic semper postulat ipse.

Auditor dominus sit quoque celsi thronus. —

¹⁾ Bodmann bemerkt dazu: Wie angesehen Graf Hatto war, beweist der vertrauliche Brief, den der Chronist Theganus um 832 an ihn richtete und den wir hier nach dem indiculus bonorum monasterii Bliedenstat saeculi IX einrücken.

Neu-Erscheinungen.

Häring, O. Geschichte der preuss. Garde. gr. 8. (359 S.) Berlin. 6,— Mk., geb. 7,50 Mk.

Stahr, A. Goethe's Frauengestalten. 2 Tle. in 1. 8. Aufl. 8°. (VII, 260 S. u. III, 292 S. mit 2 Bildnissen in Stahl.) Berlin. 6,— Mk., geb. 8,— Mk.

in Leinw. m. Goldschn. oder Hfz. 9,— Mk.

Dehning, H. Geschichte der Stadt Celle von den ältesten Zeiten bis auf die Gegenwart. Ein Festbuch zur Feier d. 600jähr. Bestehens der Stadt. 8°. (XI, 280 S. mit 5 Abbild.) Celle 4,40 Mk., geb. 5,— Mk.

Publicationen aus den k. preuss. Staatsarchiven. 45. Bd. gr. 8°. Leipzig. 9,— Mk.

Inhalt: Urkundenbuch zur Reformationsgeschichte d. Herzogt. Preussen. Hrsgb. v. P. Tschackert. 3. Bd. Urkunden, 2. Th. 1542—49. (373 S.)

Urkundenbuch, westfälisches, Hrsgb. v. d. Vereine f. Geschichte u. Alterthumskunde Westfalens. 4 Bd.: D. Urkunden des Bistums Paderborn vom J. 1201—1300. 3. Abth.: D. Urkunden d. J. 1251—1300. 4. Heft. Bearb. v. H. Finke. gr. 4°. (S. 797—956.) Münster. 5,— Mk.

Ferrai, L. A. Enrico VII. di Lussemburgo e la republica veneta. 8°. Turin. 2 l. 50 c.

Vandal, Alb. Napoléon et Alexandre I. L'alliance russe sous le premier empire. De Tilsit à Erfurt. Avec 2 portraits. Paris. 8,— fr.

Bellesheim, A. history of the catholic church of Scotland, from the introduction of Christianity to the present day. vol IV. London. 12 sh. 6 d.

Hartmann, Fr. the life and doctrines of Jacob Boehme, the god taught philosopher London. 10 sh. 6 d.

Monumenta Castellana. Urkunden zur Geschichte des fränkischen Dynastengeschlechtes der Grafen u. Herren zu Castell, 1057—1546. Im Auftrage d. gräf. Hauses hrsg. v. P. Wittmann. gr. 4°. (VIII, 471 S. m. 7 Siegeltaf. u. 1 farb. Karte d. gräf. Territoriums.) München. Kart. 60,— Mk.

Fromm, E., die Aachener Stadtbibliothek, ihre Entstehung u. ihre Entwicklung bis zur Gegenwart. Vortrag. gr. 8°. (12 S.) Aachen. Mk. —,50

Batsch, Admiral. Prinz Adalbert v. Preussen. Ein Lebensbild m. besond. Rücksicht auf seine Jugendzeit und den Anfang der Flotte. gr. 8°. (V, 311 S. mit Bild.) Berlin. 4,50 Mk., geb. 6,— Mk.

Neu-Erwerbungen

des Antiquariats von Max Harrwitz, Berlin W. 35, Potsdamerstr. 41a.

NB. Zu beziehen durch jede Buchhandlung des In- u. Auslandes
1 Mk. = 1 fr. 25 c. = 1 sh. = 60 kr.

22 **Wagenseil, J. Ch.** Belehrung d. jüdisch-teutschen Red- u. Schreibart, darin einige jüdisch-deutsche Bücher: das Talmudische Buch v. d. Aussatz, 3 Lieder, der Aufruhr V. Fettmilch's, d. Roman v. König Arthus Hof etc. etc. Königsb. 1699. M. vielen Kupfertaf. 4°. Hfrzbd. 18,—

23 **Garcia ab Horto,** Proregis Indiae Medicus. Aromatum et simplicium aliquot medicamentorum apud Indos nascentium historia. Ex lingua Lusitan. c. annot. ed. Car. Clusius. Antv., Chr. Plantin, 1574. 232 pp. Avec beaucoup de fig., gr. s. bois. **Monardis, Nic.**, Hisp. Med. De simplicibus medicamentis ex occidentali India delatis, quor. in medicina usus est. Interpr. C. Clusio. Antv., Plantin, 1574. 92 pp. av. figures. — En 1 vol. Vél., témoins. 15,—

24 **Luther, M.**, de institutendis ministris ecclesiae, ad senat. Prag. Bohem. 4°. Wittenb. (1522.) Ppbd 28 Bl. mit prachtvoller Titelbordüre v. Luc. Cranach u. 1 grossen Initial. 16,—

Nach Knaake ist dieser Druck aus der Druckerei des L. Cranach und Chr. Döring hervorgegangen. Vergl. Centraltbl. f. Biblioth. 1890. Heft 5, S. 202, No. 15.

25 **Luther, M.** Wyder den gewaffete || man Cocleum D. Martini Luther schoner || bescheid vom glauben u. werken. Wittenb 1523. 9 Bl. 4°. Br. 6,50
Weller, Suppl. No. 265. Starke Satire auf Cochlaeus.

26 **Taschen-Kalender** der neuesten französis. u. engl. Moden f. 1792. (Frankf. a. M. bey. Berndt.) Mit 19 (fast sämmtl.) color. Costümtafeln. 12°. Ppbd. 15,—

27 **[Samuel, Rabbi.]** Incipit Epistola Rabi samuelis israhelite oriundi de fer civitate Regis marochitani: missa Rabi ysaac magistro synagoge . . . translata de arabico in lat. per fratrem Alfonso boni hominis hispanum . . . S. l. typ. n. et a. 39 ff. n. chiff. s. cust à 26 ll. (probabl. Naples. Franc. di Dino Fiorentino, 1479.) 4°. Br. 32,—
Témoins.

28 **Lavater, J. C.** Physiognomische Fragmente zur Beförd. der Menschenkenntniß u. Menschenliebe. In 4 Bd. Lpz. u. Winterthur 1775—78. Mit Titelvign. u. zahlreichen werthvollen Kupfertafeln (meist Portraits) von und nach D. Chodowceki, Lips, Berger u. anderen Meistern. 4°. Hlbdbe. 90,—

Grosse Ausgabe (nicht zu verwechseln mit d. kleinen Octav-Ausg.), mit vorzüglichen Abdrücken, die das ganz vollst. Exemplar besonders werthvoll machen.

29 **Ecole de la miniature.** Avec le Secret de faire les plus belles couleurs. Lyon, 1679. Ledb. 6,—

30 **Franck, Max.** Deutsche Künstler-Gallerie. München o. J. (1813.) 77 lithogr. Portraits mit kurzer Biographie. fol Br. 60,—

Sehr frühe Lithographien!

31 **Happelius,** relationes curiosae No. 7 u. 8. 8 Bl. 4°. Br. „Von Künstlern und mancherley natürl. Wundern und Erfindungen.“ 2,—

32 **(Du Laurens, abbé.)** Le compère Matthieu ou les bigarures de l'esprit humain. En 4 vols: Malthe aux depens du grand-maitre, 1786. Avec 12 belles planches gravées s. cuiv. Cart. Exemple non rogné! 15,—
Voyez chez Cohen p. 135.
Célèbre ouvrage érotique et antiréligieux!

33 **Salpius, U. v.**, Scenen aus d. Kriegsleben in Schleswig 1864. Nach Zeichn. v. Salpius, lithogr. v. L. Burger. Tafel 1—7, 9. Berl. 1864. Quer-fol. à 2,— zus. 10,—
Prächtige Militairbilder, in sehr schönen Abdrücken.

34 **[Waterlo, Ant.]** Collection von 87 Orig.-Radirungen (Landschaften) dieses Meisters in 8°, 4° und folio. In 1 Quer-Folio-Bd. Interess. Collection! Mk. 25,—

35 **Niedten's, F. E.** Handleitg. z. Variation. Wie man d. General-Bass u. darüber gesetzte Zahlen variiren, artige Inventiones machen könne, etc. Hamb. 1706. Quer-fol. 6,—
Hld.

36 **Schulze, W. R.** Graf Bismarck; ein Lebensbild. Alt. 1867. Br. Selten! 2,40

37 **Biblia sacra latina.** Fontibus ex graecis. 1479. Fol. Goth. Orig.-Ldrbd. gothischer Pressung mit eingepprägten Worten u. 2 Schliessen. 8 Messingbuckel. 80,—

38 **[Parsons, Rob.]** Elizabethae Angliae Reginae haeresim Calvinianam propugnantis saevissimum sui in Catholicos sui Regni dicatum. Promulgatum Londini, 29 nov. 1591. Per And. Philopatrum, Presbyterum. Roma, 1593. Veau. 16,—
Rarissime.

39 **Spruch-Register** zur bibl. Concordanz nach d. Alphabet. Ordnung von Lemgo 1725. Hpgtb. 4,—
Interess. Sammelwerk, in sehr kleinen Typen gedruckt.

40 **Erinnerung.** Der Frücht vnd Nutzbarkeiten, so ausz der Jesuiten-Ankunft vnd Widereynkunft in Franckreich entstanden. O. O. 1611. 4°. Br. 6,—
Enthält u. A.: P. de Ronsard Desz allerberühmtesten Franz Poeten Sonnet u. Bitt im Namen der Kirchen—
— ferner Weissagung Darinn auf die hindanrichtung u. vndergang der Säulen zu Paris, welche auf den durch Joh. Chastel Jesuitischen Schulers vnderstand. Königs-mord . . . ; u. Von desz Jesuiters Joh. Marianne Buch, welches . . . 1610 verbrannt worden. 4) Wider der Jesuiten Mordlichen Anschlag gegen Heinrich IV., etc. etc.

Alles in Versen!

41 **Gothaischer Hofkalender** f. 1796. Mit Frontisp., 4 Tafeln (Coëffures u. Fächer) u. 12 Kupfern (z. Gesch. Heinrich VIII.) Chodow. del., Henne sculp. 12°. Pgt. Goldschn. 18,—
Complet. Enthält: Gesch. des Fächers. Tanz. Chronik v. 1794. etc. etc.

42 **Platinae, Bap.** Historia Von der Bapst vnd Keyser leben. Von Petro vnd Tiberio an bisz auff Carolum V. vud Paulum III. Des Jars 1546 continuirt u. zusammen tragen (deutsch v. C. Hedion) Strassb. 1546. Mit Titel in Holzschnittbord. Folio. Ledb. Fleckig. 9,—
Enthält auch „Concilia u. Synodi“, und am Schluss Oration in der leich Doct. M. Luthers gehalten durch Ph. Melancthon.

43 **Goeze, Joh. Melch.** Verzeichnis seiner Samml. seltener u. merkwürd. Bibeln in verschied. Sprachen, mit krit. u. literar. Anmerkgn. Halle 1777. 4°. Ppb. 6,50

44 **Goeze, Joh. Melch.** Versuch einer Historie der gedruckten Niedersächs. Bibeln vom J. 1470—1621. Halle 1775. 4°. Ppb. Selten! 9,—

45 **Girault de St.-Fargeau.** Bibliographie hist. et topograph. de la France ou catalogue de tous les ouvrages imprimés en français depuis le XV^e siècle jusqu'à 1845. Paris 1845. Br. n. r. Epuisé. 4,—
Contient d'environ 12 000 ouvrages, 2000 cartes, plans etc., plus de 12 000 ouvrages conc. la ville de Paris . . .

46 **Sabell, Ed. Wilh.** Literatur der sog. Lehnin'schen Weissagung, schemat. u. chronol. dargestellt. Heilbr. 1879. 2,25

47 **Klemm's** beschreib. Katalog d. bibliogr. Museum. I. u. II. Thl. in 1 Bd. Dresd. 1884. Br. neu (6,—) 4,—

Inserate

Die 3 gespaltene Petitzelle oder deren Raum 25 Pf., bei grösseren Aufträgen entsprechender Rabatt.
Bei Benutzung der angegebenen Adressen wolle man gefl. dieses Blatt nennen!

Die Unterzeichnete sucht:

1. **Gaheis**, Franz v. P., Handbuch der Lehrkunst für den ersten Unterricht in deutschen Schulen. 3. Auflage (Wien 1809).
2. **Vierthaler**, Elemente der Pädagogik. Letzte Aufl. (Wien 1823?)
3. **Vierthaler**, Entwurf der Schulerziehungskunde. Letzte Auflage (Wien 1820).

— Offerten direct per Post erbeten. —

Freiburg (Baden), 6. Februar 1891.

Herder'sche Verlagsbuchhandlung.

Soeben erschien:

Helgoland einst und jetzt.

Bericht von **Casp. Danckwerth**, vor ungefähr 250 Jahren über die Insel geschrieben, neu herausgegeben, mit Vorwort, Anmerkungen und einer **Bibliographie** über Helgoland versehen v. M. H.

Verlag von **MAX HARRWITZ**, Berlin W., Potsdamerstrasse 41a.

Les reliures les plus remarquables
du

Musée Britannique

Texte explicatif par Wheatley.

4^e mit 62 Tafeln Facsimile. Paris 1889.

(80 fr.) Neu! für nur 45 Mk.

Zu beziehen durch die Expedition dieses Blattes.

Ex libris

Eine Sammlung von 200 namentlich **heraldisch-**
interessanten durchweg

alten Bibliothekzeichen

ist für nur **125 Mark** en bloc zu verkaufen.

Näheres durch die Expedition dieses Blattes.

Bibliotheca erotica et curiosa Monacensis.

Verzeichniss der

englischen, französ., holländ., italienischen, spanischen

Erotica und Curiosa,

von denen deutsche Uebersetzungen nicht bekannt sind.

Auf der Münchener Hof- und Staatsbibliothek zusammengestellt und mit bibliograph.
Anmerkungen und Marktpreisen sowie Register versehen von

Hugo Hayn.

Eleganter Duodez-Band. Preis 4 Mk.

Verlag von **MAX HARRWITZ** in **Berlin.**

Verlag von Max Harrwitz, Berlin W., Potsdamerstr. 41a. — Druck von Pass & Garleb, Berlin W., Potsdamerstr. 110.

Desiderata!

(Preis-Offerten gefl. an **MAX HARRWITZ**,
Antiquariat, Berlin W.)

Autographe und Documente (auch in Sammlungen).

Küche u. Trenchirkunst (nur alte Werke darüber!)

Gothaische Kalender (Almanachs), 18tes Jahrhundert.

Englische Werke, illustriert v. Cruikshank, Alken, Rowlandson.

Ranglisten und Reglements, preuss., 18tes Jahrhundert.

Alte Volkstrachten (Werke u. Blätter).

Aeltere Sport-Litteratur.

Kleinste (Miniatur-) Bücher.

Elzevirbändchen, unbeschnitten.

Bibliograph. Werke von Hayn, Panzer, Brunet etc. (auch einzelne Bände).

Altere Uniform- und Costümbücher.

Alles Aeltere über deutsche Städte (Bücher, Ansichten etc.)

Erste Ausgaben (Goethe, Schiller, Lessing, Heine etc.)

Aeltere Werke über Stenographie.

" " " **Aeronautik.**

" " " **Instrumentenkunde.**

Messkunst, Mechanik, Optik.

Alte schöne ornament. Einbände in Leder.

Alte Holzschnitt- und Portrait-Werke (auch defect).

Adelslexica (Kneschke, Ledebur etc.)

Genealog. Werke jeder Art!

Alles über Uhren.

" " **alte Zahnheilkunde.**

" " **alte Schlüssel u. Schlösser** (keys).

" " **üb. Camoëns, Lope de Vega, Calderon** etc. etc. (span. Litt.)

Offerten von Bibliotheken und einzelnen Werken von Werth stets erwünscht!

Alles über

Photographie, Daguerotypie, Lithographie u. verwandte Reproductionsverfahren (Bücher, Tafeln etc.) gesucht. Offerten gefl. sub **L. W.** an die Exped.

Portraitkatalog

(über 9000 Nrn. mit biograph. Daten u. Preisen) 3 Mark (und 30 Pf. franco per Post). Zu beziehen von jeder Buchhdlg. und

Max Harrwitz, Verlag,
Berlin W., Potsdamerstr. 41a.

Berlin, 15. März 1891.

Jahrgang III.

Erscheint monatlich.
Abonnements-Preis:
jährlich 4 Mk.

Mittheilungen

aus dem

Insertionspreis
für die 3 gespalt. Petit-
Zeile 25 Pf.

Gebiet der Bibliographie, Literaturgeschichte und des Antiquariats

Herausgegeben von Max Harrwitz, fortgeführt von Archivar F. W. E. Roth—Wiesbaden.

London E.C.: S. Low & Co. — New-York: Internat. News Co. — Paris: Le Soudier. — Rom: Loescher & Co.

Inhalt: Zur Geschichte der Bibliothek des Kurfürsten Otto Heinrich von der Pfalz. — Der Buchdrucker Hans von Erfurt zu Augsburg und Worms. — Eine Bibliothekbenützungordnung des XVII.—XVIII. Jahrhunderts. — Chronikalische Noten zur Geschichte der Stadt Freiburg (Baden). 1390—1397. — Neue Erscheinungen. — Neue Erwerbungen. — Inserate.

Zur Geschichte der Bibliothek des Kurfürsten Otto Heinrich von der Pfalz.

Kurfürst Otto Heinrich († 1559) besass eine treffliche Bibliothek, die namentlich im juristischen und theologischen Gebiete reich war. Dieselbe kam im 18. Jahrhundert unter den katholischen Kurfürsten an das Jesuitencolleg in Heidelberg und von da an in deren Colleg in Mainz, aus dessen Besitz in die Universitätsbibliothek und die heutige Stadtbibliothek, welche eine nicht unbedeutende Anzahl Bände besitzt, die bestimmt als eine nicht unbedeutende Anzahl Bände angesehen werden müssen. Auf denselben befindet sich mitten im Einbände in gutem Goldfrüheres Eigenthum Otto Heinrichs in der Hand. Druck das Brustbild Otto Heinrichs mit einem Buche in der Hand, zwischen Säulen in Renaissancearstellung und der Unterschrift: Ott Heinrich von. G | pfalzgrave bey Rhein | Hertzog in Nidern Vnd | Oberrn Bairn | schwarz darunter die Jahreszahl des Erwerbs der Bücher (1552 und später). Die Rückseite bedeckt das ebenfalls in Gold gedruckte bairisch-pfälzische Wappen mit den Spruchbändern oben M. D. Z. unten O H P. Die Einbände selbst sind meist gleichartig reich ornamentirt gepresst, braunes Leder und scheinen einer Buchbinderei anzugehören. Andere Theile der Bibliothek sind noch zu Heidelberg. cf. Centralblatt f. Bibl. V (1888) S. 127.

Der Buchdrucker Hans von Erfurt zu Augsburg und Worms.

Hans von Erfurt druckte in Augsburg von 1515—1519, liess sich dann in Worms nieder, wo er 1520—21 druckte, worauf er verscholl. Seine Augsburger Drucke sind nachstehende:

1. Chronica von vil namhaftigen Geschichten sind seit man zält nach Christ geburt neunhundert vnd dreu jar. in vngarn, beham, Osterreich, Steurmark, Bayern, Schwaben, franken, Walsch vnd teutsch lannden, biss auf das M. CCCCC. XV. Am Ende: Gedruckt zu Augspurg durch Hans von Erfurt. O. J. (1515). — Quarto. Zapf, Augsburger Buchdruckergeschichte II, S. 82 n. XIII. 1515.
2. Chronica von vil Namhaftigen geschichten die geschehen sind seit man zält nach Christ geburt neun hundert vnd dreu jar in Vngern. Behem. Osterreich, Steurmark. Bayern. Schwaben. Franken. Welsch vnd teutsche land bis vff das jar M. CCCCC. XVI. O. O. u. J. u. F. (Augsburg, 1516 Hans von Erfurt.) Quarto. II. Ausgabe. Panzer Annalen I, 394. Zapf, Augsburger Buchdruckergeschichte II, S. 93 n. VIII. — 1518.
3. Hierinn auff das kürztzeit ist angezaigt der Dreien glauben, Dz ist der Haiden Juden vnd Cristen die frimbsten vnd pösten Mannen vnd frauen der höchsten geschlecht. — Am Ende: Gedruckt zu Augspurg durch Hans von Erfurt. M. D. 18.

Quarto. Panzer Annalen S. 415. — Zapf II, 205 n. XI. Mit Holzschnitten. — 4. Ain recept | von ainem holtz zu brau- | chen für die krank- | hait | der frantzosen vnd an- | der flüssig offen schäden | aus | hispanischer sprach | zu teutsch gemacht, dar- | zu das Regiment | wie | man sich darinn halten | vnd auch darzu schicken | soll. | Am Ende: Gedruckt vnd volendt in der Kaiserlichen Statt Augspurg an dem ersten tag des Monadts zu Decembris des jars nach der geburt Cristi vasers herrn Tausent funffhundert vnd achtzehen jare. O. L (Hans von Erfurt). Quarto. I. Auflage. Zapf, II, 104 n. VI. Ex. Mainz (1411). 1519.

5. Ein Recept von einem Holz zu brauchen für die krankheit der Franzosen etc. aus hispanischer Sprach zu teutsch gemacht. Augspurg durch Hans von Erfurt. anno 1519. Quarto. II. Ausgabe. Zapf II, 122 n. XXIV. 6. Richardi Sbrubii Equitis Forojuliani Cesareique Poetae Ad Magnificum atque Illustrem Maximilianum Susenbergensem etc. Am Ende: Impressa sunt hec Auguste spud Johannem Ermoduli aliquot.

Am Ende: Impressa sunt hec Auguste spud Johannem Ermodulum Divo Carolo Ro. atque Hispaniarum Rege An. Chr. M. D. XVIII. III. Jd. Nouembris. Quarto. 6 Blatt. Panzer annales VI, 157, 167. Zapf II, 119 n. XV. Versteigerungscatalog Sammlung Klemm (v. Zahn u. Jaensch Dresden 1889) n. 1225 (falsch als einziger Druck Hansen von Erfurt in Augsburg angegeben). — Die beiden Wormser Drucke des Hans von Erfurt 1520 und O. J. (um 1520) verzeichnet Panzer Annales IX, 102. —

Eine Bibliothekbenützungordnung des XVII.—XVIII. Jahrhunderts.

Die Antiquariatsfirma von Max Harrwitz in Berlin besitzt ein gedrucktes Octavblatt auf ein Vorsatzblatt eines Drucks aufgezogen, welches den Lettern nach dem XVII.—XVIII. Jahrhundert angehört, 26 Zeilen Antiqua, und einer Commende des Deutschordens entstammen dürfte. Die Sprache in ihrem Gemisch von Latein und Italienisch weist auf Italien als Entstehungsland hin. Der Text ist folgender:

- Leges, Volumina ex Bibliotheca nostra commodato | accepta, lecturis. Secundum auspicia lata Licitor | Lege agito in Legirupionem (!) Mas vel Foemina | fuas, hac tibi lege, Codicis istius usum non | interdiciamus. |
- I. HVne ne Mancipium ducito. Liber est: ne igitur notis compugito.
 - II. Ne coesim punctimve ferito: hostis non est.
 - III. Lineolis, intus, forisve, quaquaversum, ducendis abstineto.
 - IV. Folium ne subgito (!), ne complicato, neve in rugas cogito.
 - V. Ad oram conscribillare caveto.
 - VI. Atramentum ultra primum exesto: mori mavult quam foedari.

- VII. Puroe tantum papyri Philuram interserito.
 VIII. Alteri clanculum palamve ne commodato.
 IX. Murem, tineam, blattam, muscam, furunculam absterreto.
 X. Ab aqua, oleo, igne, situ, illuvie arceto.
 XI. Eodem utitur, non abutitor.
 XII. Legere, et quaevis excerpere, fas esto. —
 XIII. Perlectum, apud te perennare ne sinito.
 XIV. Sartum tectumque, prout tollis, reddito.
 XV. Qui faxis, vel ignotus Amicorum albo adscribitor: qui decus, vel notus, eraditor. Has sibi, has aliis praescribit leges in re sua, Ordinis Hyeresolimitani Eques Franciscus Vargas Macciucca. Quoi placeas annue, quoi minus, quid tibi nostra tactio est? Facesse.
- Die Rückseite des aufgeklebten Blattes scheint leer zu sein.

Chronikalische Noten zur Geschichte der Stadt Freiburg (Baden). 1390—1397.

Es gefugt sich, das die von friburg vnd die von vilingen wurdent rehtigen mit her johansen von Blumenegg vnd mit den von falkenstein von der nuwenstrasse von vilingen her vber von etwas zölle wegen, die dieselben her johans von Blumenegg vnd von falkenstein meinden darvf ze nemende, vnd da man herumb rehtiget vor vnserm herren hertzog lupolten von Österreich vnd sinen reten, da rettet her hans von Blumenegg vnd her Diether von falkenstein gar freuellich vnd heftiglich mit der stette von friburg botten, die vf dem tage warent vnd sunderlich so sprachent su, so hulfte inen box scheis vnd einde der knabe mit dem weissen hare vnd meindent hertzog lupolten, sit söllent sich wol mit den von friburg began, vnd semlich herte vntugentlich rede rettent vnd tribet sit mit den selben botten.

Anno domini m ccc lxxxvii feria quarta ante hylary da kom gemeiner rat uberein von der getote wegen, als her paulus meinwart selig priester erslagen wart vf der stette graben, vnd der burghalten zwüschen der stette graben vnd den schüren in dem wege, also das die, die da bi gewesen sint, hundert jar vor der stat ze friburg vnd vor allen crützen sin söllent, vnd wer das ir deheimer das verbreche vnd inwendig die statte vnd crütze keme, den (!) war rethlos vnd was man im do tete, das besseret nieman vnd wurde ir deheimer inwendig der statt vnd den crützen begriffen, dem sol man das haubt ablahen. Vnd sint dis die bi derselben getate gewesen sint, hesse von keppenbach, her walters sun.

Des jars, da man zalte von gottes geburte dritzehnhundert vnd nuntzig jare vff vnser frowen tag der lichtmesse, da wurdent die von friburg tage leisten mit Wernher von Valckenstein ze Rinfelden vor hern reynhart von Wehingen vnser herschaft von Österreich lantuogt vnd vor anderen vnser herschaft von Österreich räten Von der röplichen angriffe wegen, die der selb Wernher von Valckenstein getan hat. Vnd da der von friburg botten dieselben angriffe erzaltent vnd Wernher von Valckenstein sich verantworten solte, da sprachent hans Burghart von Wisenegke zu den von friburg botten ubellich vnd freuellich, daz die von friburg irem eigenen herren daz sin genomen hetten vnd nement es ime tegelich vnd werent bässelich onemeydig an irem eygenen herren worden, vnd hettent ritter vnd knecht mit geweffeneter hand darzu genötiget. daz sit irs eygenen herren vorloigkenen müstent, vnd müstent eime brotbecken sweren, vnd reddent dise rede. Da ze gegen warent der obgen. herre der lantuogt vnd graff Otto von Thierstein, graff egen von kyburg, der von Bubenberg, der Thutscherre, hern Peter von Orberg, der von hanman von grünenberg, hern heinrich der gesseler, Burgkart Rötvil von landeskron vnd dirre stetten der von Basel, von burg, von Rinfelden, von Baden, von Kentzingen, von Nuwen- vnd von Seckingen erbere botten vnd stüst ander lute vil von rittern, edelknecchten, bürgern vnn von dienstknecht. Dis hat der rat heissen in ein buch schriben ze einre ewigen gedenc- warent: hanman meyer der burgermeister, Cunrat von Richem, michel Roibelin, Clewin Birdigon des rates vnd johans Varnower von landeck die von friburg offentlich mordes gezigten ze endingen vor vil rittern vnd knechten, vnd vor der von Brisach, der von nuwenburg, der von kentzingen, der von endingen vnd der von waltkilch erbern botten vnd sust vor vil erbern luten, vnd klagte

sich, daz alle die von friburg niemand vsgenomen, in vnd sin frunde vnd gesellen ze holtzhusen mortlich ermurdet wöltet haben, vnd inen daz ir wiplich nennent vnd hin furtent, vnd beschach dis vmbe vnser frowen tag ze herbest dis jares, da man zalte von gottes geburte drützezen hundert vnd nuntzig jar.

Aus dem frothen Büchlein Quarto saeculi XIII—XIV im Stadtarchiv zu Freiburg-Baden.

Die Fortsetzung des Aufsatzes: **Erstlinge von Druckorten** aus No. 2 dieses Jahrgangs erfolgt in nächster Nummer.

Neu-Erscheinungen.

- Ulrich jun. W.**, üb. den Zustand der dram. Poesie Deutschlands in der 2. Hälfte d. 17. Jahrhundert. Eine litterar. Studie. gr. 8°. (III, 44 S.) Leipzig. 1,— Mk.
- Alberti, O. v.**, württemberg. Adels- u. Wappenbuch. Im Auftrage d. württemb. Altertumsvereins verf. 3. Heft. Cachenier —Feierabend. Lec. 8°. (S. 105—84 m. Wappen.) Stuttgart. 2,— Mk.
- Fontes rerum Bernensium.** Berns Geschichtsquellen. 6. Bd. 3. Lief. Lex. 8°. (S. 385—576). Bern. 5,— Mk.
- Wera, Herzogin v. Württemberg.** Die Württemberger vor Paris, ein vaterländ. Gedicht zum 20jährigen Gedächtnis der Schlachttag, d. 30. Novemb. u. 2. Dez. 1870. Nicht im Handel.
- Hartmann, Dr. K., Friedr. Carl Kasimir Freih. v. Creuz.** Biographie. (III, 88 S.) Heidelberg. 1,80 Mk.
- Böttger, H.** Sonnencult der Indogermanen. (Indoeuropäer) insbesond. d. Indoteutonen, aus 125 hebr., griech., latin. u. alt-nord. Orig.- u. 278 sonst. Quellen geschöpft u. erwiesen. gr. 8°. (XXXII, 167 S.) Breslau. 3,50 Mk.
- Merz, W.**, die Ritter v. Reinach im Argau. Nach Urkunden dargestellt. gr. 8°. (164 S. m. Plan u. 1 Stammtaf.) Aarau. 2,80 Mk.
- Hazlitt, W.**, life of Napoleon Bonaparte. 2 vols London. 15 sh. Works. 6 vols. 8°. 30 sh.
- Miles, W. A.** Correspondence on the French revolution, 1789—1817. Edited by C. P. Miles. 2 vols. 8°. London. 32 sh.
- De Bovet, A.** Charles Gounod, his life and work. London. 5 sh.
- Trousset, J.** Histoire d'un siècle, tome VI. (1813—15.) Avec cartes et planches. Paris. 7 fr. 50 c.
- Hartmann, A.** Hans Heselohers Lieder. (Sonderdr.) Erlangen. gr. 8°. (70 S.) 1,80 Mk.
- Meyer, W.**, Petri Abaelardi Planctus I, II, III, IV, V, VI. Hrsgb. v. W. M. (Sonderdr.) gr. 8°. (19 S.) Erlangen. 1,— Mk.
- Otto, R.**, altlothringische geistliche Lieder. Abdruck nach e. Münchener Handschrift. (Sonderdr.) gr. 8°. (38 S.) Erlangen. 1,20 Mk.
- Vollmöller, K.**, spanische Funde. I—III. (Sonderdr.) gr. 8°. (53 S.) Erlangen. 1,50 Mk.
- Bielschowsky, A.**, Geschichte d. deutschen Dorfpoesie im 13. Jahrh. I. Leben u. Dichten Neidharts v. Reuenthal. Untersuchungen. (Sonderdr.) gr. 8°. (VII, 294 S.) Berlin. 9,50 Mk.
- Abel, C.**, e. Gespräch vom Frauenvolk u. dem Ehestande. A. 1696. Ein Gespräch vom Mannvolke u. dem Ehestande. A. 1717. Die verkehrte Welt. 3 plattdeutsche Satiren. 8°. (IV, 24 S.) München. 1,— Mk.
- Zillner, F. V.**, Geschichte d. Stadt Salzburg. 2. Buch. Zeitgeschichte bis z. Ausgange d. 18. Jahrhundert. M. e. Anh. u. 2 Stadtansichten. 2 Hälften. gr. 8°. (XXV, 796 S.) Salzburg. Kart. 10,— Mk.
- Abhandlungen**, germanistische, hrsgb. v. K. Weinhold. 8. Heft. gr. 8°. Breslau. Inhalt: Zur Geschichte d. altdeutschen Verskunst v. A. Heusler. (VIII, 161 S.) 5,40 Mk.
- Cuno, F. W.** Franciscus Junius d. Ältere, Professor d. Theologie u. Prediger. (1545—1602.) Sein Leben u. Wirken, 1 Facsim.) Leipzig. 10,— Mk.
- Rapp, L.**, d. Hexenprocesse u. ihre Gegner in Tirol. 2. Aufl. (V, 171 S. m. 1 Bild.) Brixen. 1,60 Mk.



Direktorat.

Hilfswissenschaften. Das Jahrbuch der herald. Ges. Adler hat, nachdem 20 Bände erschienen waren, im J. 1891 eine „neue Folge“ begonnen und gleichzeitig das Quartformat mit Lex-8^o vertauscht. — Der Numismatisch-sphragistische Anzeiger, bis inclusive Bd. 21 von H. Walter und M. Bahrfeldt herausgegeben, erscheint nunmehr unter Red. von Fr. Tewes in Hannover, und zwar wie bisher monatlich (Jg. 2 M., zusammen mit d. Lit.-Bl. hrsg. v. M. Bahrfeldt, 3 M.). [283]

Zeitschrift für wissenschaftliche Geographie (hrsg. von J. J. Kettler) — bisher eine Zweimonatschrift — hat mit ihrem 8. Bd. die monatliche Erscheinungsweise eingeführt (Weimar, Geogr. Institut. à Jg. 16 M.). [284]

Von der Revue des bibliothèques, deren Gründung wir schon letztes Mal ankündigen konnten, sind die ersten Hefte erschienen. Herausgeber ist E. Chatelain. Das Programm entspricht etwa dem unseres Centralblatts für Bibliothekswesen. Neben den Aufsätzen, welche sich in erster Linie mit der Geschichte der Bibl. beschäftigen sollen, bietet die Z. eine Chronik und eine Correspondenz-Abtheilung, auch Listen von Literatur u. antiquar. Katalegen. Gegenüber den Archiven scheint keine strenge Grenze gezogen werden zu sollen. (Paris, Bouillon. Jahrgang, zu 12 Heften, für das Ausland 17 Fr.) — Eingegangen ist dafür das Bulletin des bibliothèques et des archives. [285]

Das monatlich erscheinende Organ „Le livre moderne“ entstand als Ersatz für die Zeitschrift „Le livre“, welche 1889 mit dem 10. Jg. einging. Le livre moderne soll in erster Linie den Interessen Französ. Bibliophilen dienen. [286]

Der Versuch, die „Mittheilungen“ des Harrwitz'schen Antiquariats in ein wissenschaftliches Organ unter Redaction von F. W. E. Roth und unter dem Titel Mittheilungen a. d. Gebiete d. Bibliographie, Lit.-G. u. d. Antiquariats umzugestalten, ist, nachdem drei Nummern erschienen waren, schon wieder aufgegeben worden. Die Mittheilungen haben sich nun wieder in einen rein geschäftlichen Anzeiger der genannten Firma verwandelt. [287]

Lehr- und Handbücher. Nachschlagwerke. Bibliographisches.

- a) A manual of bibliography von W. T. Rogers ist in London erschienen (172 p. 6 M.), uns aber bisher nicht zugänglich geworden. —
- b) Ein Italienisches Manuale bibliogr. per lo studio di lettere (Padova, Drucker. 1890. 149 p. 2 L.) bietet umfassende, aber nur ganz oberflächliche Orientirung für Anfänger [J. K.]. —
- c) Recht brauchbar für bibliogr. Orientirung besds. in der Französ. u. Engl. zeitgenössischen Literatur ist Guernatis, Dictionnaire internat. des écrivains du jour (Firenze, Niccolai. Lpz., Brockhaus. 3 Bde. 36 fr.). Vgl. Rec. in CBI 550 f. —
- d) Laut Ac. Nr. 957 will Bernh. Quaritsch in London ein Verzeichniss aller Engl. Büchersammler von den frühesten Zeiten bis zur Ggw. publiciren und bittet um Beiträge (Antiq. Kataloge, Auctionsnotizen). [288]

Von Specialbibliographien berührt noch von fern unser Gebiet a) Th. Aufrecht, Catalogus catalogorum; an alphab. register of Sanskrit works and authors; printed for the Germ. orient. society. (Lpz.,

Lauterbach VI.

in Stuttgart herausgegeben werden sollen. Der erste Jahrgang wird mit den Publicationen von 1890 beginnen.

Die Zeitschrift für Dt. Sprache, hrsg. v. D. Sanders, welche bisher in der Hamburger Verlags-Anstalt (vormals J. F. Richter) erschien, ging im April ds. Jahres in den Verlag von Schöningh in Paderborn über. — Unter dem Titel „Baierns Mundarten, Beitr. z. Dt. Sprache u. Volkskde.“ geben Prof. Dr. O. Brenner und Custos Dr. A. Hartmann eine neue Zeitschrift heraus, vorläufig in zwanglosen Heften (München, Kaiser). [279]

Zur *Kunstgeschichte*. Die Revue de l'art chrétien, hrsg. v. Jul. Helbig, erscheint seit Beginn dieses Jahres in 2monatl. statt viertel-jährl. Heften. [280]

Territorialzeitschriften. a) Die Vjschr. f. G. u. Heimathskde. der Gfsh. Glatz (s. Bibliogr. '89, 1314 u. '90, 4022) hat mit Hft. 4 des X. Jg. ihr Erscheinen eingestellt, da die beiden Herausgeber Dr. F. Volkmer u. Dr. Hohaus verhindert sind, die Redaction fortzuführen. — b) Die Quartalblätter des HV f. das Grosshzgth. Hessen haben nach dem Ableben ihres Herausgebers E. Wörner mit d. Jg. 1891 unter Redaction von Dr. G. Nick eine neue Folge begonnen. Sie werden sich in vereinfachter Gestalt wieder mehr auf ihre ursprüngliche Aufgabe beschränken: Sitzungsberichte, kurze Nachrichten über Literatur, Fundberichte u. dergl. bringen, während das Archiv f. Hess. G. u. Althkde. wieder regelmässig erscheinen und die wissenschaftlichen Arbeiten in sich vereinigen soll. — c) Unter dem Titel „Hohenzollernsche Forschungen“; Jb. f. G. d. Dt. Kaiser- u. Preuss. Königshauses wird am 1. Oct. eine von Archivar Dr. Christian Meyer redigirte Zeitschrift ins Leben treten. (Berlin, Lüstenöder; jährlich im October ein Band von c. 30 Bogen zu 15 M.) Besondere Berücksichtigung soll dabei die ältere G. des Hauses Hohenzollern und der Fränkische Zweig desselben finden, in der Art, dass das Jb. sich zugleich zu einem wissenschaftl. Organ für Fränk. G. erweitert. In Aussicht gestellt werden sowohl grössere Quellenpublicationen als auch Abhandlungen. — d) Im Auftrage des Vereins geben P. Ladewig u. K. Schumacher eine neue Z. heraus, betitelt „Der Karlsruher Alterthumsverein“, die in zwanglosen Heften erscheinen soll. Heft 1 berichtet über die während der ersten 10 Jahre (1881–90) gehaltenen Vorträge; meist sind kurze Auszüge, hie und da ausführlichere Referate von selbständigem Werth, oft nur Titelangaben ge- boten; vgl. Heft 4 Bibliogr. in V, 7. — e) Seit vorigem Jahre erscheinen auch Reutlinger Geschichtsblätter, hrsg. vom Reutlinger Alth.-V., zugleich als Corresp.-Bl. des Sülzgauner Alth.-V., unter Redaction von Prof. Drück. Vgl. Bibliogr. '90, 4171 und im nächsten Heft. — f) Das Literarische Jahrbuch, wovon Bd. 1 im Verlage des Herausgebers, A. John, in Eger erschienen ist, bezeichnet sich als Centralorgan für die wissenschaftl., literar. u. künstler. Interessen Nordwestböhmens u. d. Dt. Grenzlande. — g) Zu dem Musée neuchâtelois bearbeitete A. Godet ein Register der Jgg. 1864–88. (Neuchâtel, Berthoud. 88 p. 2 fr. 50.) — h) Die wichtigste Czechische histor. Z., Časopis musea král. Českého, wird seit Beginn des laufenden Jg. (Bd. 5.) nicht mehr von J. Emler, sondern von A. Truhlář redigirt. [281]

Neu-Erwerbungen

des Antiquariats von Max Harrwitz, Berlin W. 35,
Potsdamerstr. 41a.

NB. Zu beziehen durch jede Buchhandlung des In u. Auslandes
1 Mk. = 1 fr. 25 c. = 1 sh. = 60 kr.

- 48 **Testamentum novum hebraice.** Lond., Bagster, 1831. 714 pp. 32°. Calf. 5,—
- 49 **Drexelius, Ch.** Kurtzer Unterricht von der Dreh-Kunst nebst Spezifikation verschied. Geheimnisse d. Natur u. Mechanic des Kunstdrechslers Teubers. 4°. Regensb. 1730. Pp. (Mit 3 Kupfern.) 6,—
- 50 **[Orffyreus.]** Bericht. Gründl., von den durch den anitzo zu Merseburg sich befind. Mathematicum Orffyreum glücklich inventirten Perpetuo ac per se Mobile . . . Leipz. 1715 Mit grosser Kupfertafel. 4°. Br. 4,—
- 51 **[Münster u. Osnabrück.]** Divers. traitez de paix conclus à Münster et Osnabrüg en Westphalie le 24. Oct. 1648 et à Nuremberg; le licenciement des troupes an 1650 avec le bref du Pape contenant sa protestation contre ces traitez (etc. etc.) La Haye 1685. Veau. 4,50
Non cité par Barbier!
- 52 **Jurist, der lustige, welcher angeh. Studiosis u. Practicis juris . . . zur Gemüths-Ergetzung u. . . Unterricht . . . Thl. I. 5. Aufl. übersehen u. vermehret. Bremen 1738. Ppbd. 8,—**
Von vermeintl. Gespenstern. Vom Taback; und Der löbl. Tabaks-Brüderschaft wohl abgefasste Ordnung. Von der Alten Probe einer ehrlichen Frau. Vom Bart-Rechte. De eo quod justum circa amorem juvenum erga virgines . . . Vertheidigte Mägde-Heyrath. Braut-Rechte. etc. etc. Mit sehr vielen Gedichten! Fehlt ganz in Hayn's Bibl. erot., obwohl voll erot. Erörterungen!
- 53 **Jean Paul (Richter).** Friedens-Predigt an Deutschland. Heidelb. 1808. Kart., unbeschn. 1,25
- 54 **Plaisirs, les vrais, ou les amours de Vénus et d'Adonis** (trad. du Caval. Main, par Fréron et le Duc de 'Eston-taville). Amst. 1755. Av. vign. au titre et frontisp. erot. grav. p. de Meuse. 103 pp. D. vél. 5,—
Vergleiche Hayn, bibl. erot. Monac. No. 472.
- 55 **Taschenbuch** auf d. Jahr 1801 für Natur- u. Gartenfreunde. (Tübingen.) Mit 10 hübschen gr. Kupfern v. F. u. L. Catel. 12°. Orig. Cart. in Enveloppe. 3,50
Enthält viele Aufsätze üb. Pflanzen, Garten-Anlagen etc., u. A. üb. den Garten der Tuilerien in Paris.
- 56 **[Gole, Jac.] Wessely, Prof. J. E., Jacob Gole.** (Kritische Verzeichnisse v. Werken hervorragender Kupferstecher. Bd. VI.) Hamb. 1889. Br. Neu! 5,—
- 57 **Böttiger, C. A.** Sabina od. Morgenszenen im Putz-Zimmer einer reichen Römerin. Leipzig 1803. Mit 13 feinen Kupfern u. 1 Vignette. Ppb. 16,—
Schönes sauberes Exemplar der seltenen ersten Ausgabe.
- 58 **Manzoni, Aless.,** Opere poetiche, con prefaze di Goethe. Jena 1827. Br. in Orig.-Umschlag. Selten. 5,—
Schönes Exempl., unbeschn.
- 59 **Hittl, G. u. C. F. Schindler.** Preussens Heer. 2. Aufl. Mit vielen Abbild., ausführl. Text u. 50 farb. Uniform-tafeln. Berl. ca. 1870. 4°. Origbd. Prachtwerk! 15,—
- 60 **Tissot.** Die Erzeugung der Menschen u. Heimlichkeiten der Frauenzimmer. 4 Theile in 1. Kiel 1791. Mit erot. Frontisp. Br. 4,50
- 61 **S. Hieronymi, Euseb.** Stridon. presb. Epistolae (et vita) 3 partes in 1. Basil. N. Kessler, 1497. Fol. Gepr. Pergtbd. der Zeit m. Schliessen. 50,—
Schönes ganz vortreflich erhaltenes Exemplar dieser seltenen u. schönen Ausg. Hain No. 8565.
- 62 **Kleucker, Joh. Fr.** Über Natur u. Ursprung der Emanationslehre bei d. Kabbalisten. Riga 1786. —
Meiners, C. Zur Geschichte der Denkart des 1. Jahrh. nach Christi Geb. Lpz. 1782. In 1 Ppbd. 3,—
- 63 **Reliquien, Moderne,** hrsg. v. Arth. Mueller. 2 Bde. Berl. 1845. 368 u. 360 S. Br. 4,—
Bd. 1 defect! Enthält Nachträge zu den Schriften von Wilh. Müller, Grabbe, Goethe, Maler Müller, Jean Paul, Hoelderlin, Börne, E. T. A. Hoffmann, v. Sallet u. Ed. Ferrand. Selten!
- 64 **Traicté de la forme et devis comme on fait les tournois** par Olivier de la Marche etc., mis en ordre par B. Prost. 50 fr.
gr. 8°. Paris 1878.
Authentische Beschreibung der Turniere mit 16 (9 Doppel-) Tafeln in Farben u. Gold nach ein. Manuscript d. 15. Jahrhundert. in d. Pariser Nationalbibliothek. Nur in 260 numerirten Exemp. hergestellt u. gänzlich vergriffen.
- 65 **Grandville.** Cent proverbes illustrés. Paris 1845. Br. 15,—
non rogné! Très-bel exemplaire!
- 66 **Mecklenburg.** Ein Convolut von 27 Schriften über M. 5,—
in 8° und 4°.
- 67 **Lessing, G. E.** Kleinigkeiten. Stuttg. 1769. Mit reizend. Titelvignette. Angeb. 1) Desselben: Erziehung des Menschengeschlechts. Berl. 1780. — 2) Ernst u. Falk, Gespräche f. Freymaurer. Fortsetzung. O. O. 1780. In 1 Ppbd. 4,50
Die beiden letzteren sind erste Ausgaben und selten!
- 68 **Beverovicij, Joh.** Exercitatio in Hippocratis aphorismum de calculo . . . Lagd. Bat., ex off. Elsevir. 1641. 12°. Pergtbd. Will. 511. 5,—
- 69 **[Albrecht, J. F. E.]** Lauretta Pisana. Leben einer ital. Buhlerin. Aus Rousseaus Schriften u. Papieren. Dramatisch bearb. Leipz. 1801. Mit 2 drast. Titelvign. Ppbde. unbeschnitten. 7,50
- 70 **[Heydenreich, Joh. G.]** Amors Larven u. Spielereien, e. Dornstich f. erwachsene Kinder, v. Verf. v. Moritzens. Liebschaften u. Schwänken. 2 Bde. Ronneb. 1806. Hlbdde. 6,—
Hayn Bibl. erot. p. 11. Ehemals viel gelesener Roman, z. Th. sehr üppigen Inhalts.
- 71 **Hammelmans, Nil,** als tapfern Nachf. des weitberühmten See-Länders Nil Stairs. fortgesetzte merkwürd. Reisen nach denen im Oriental. Oceano, auch dem Südpol zu geleg. Inseln u. Ländern . . . Aus d. holl. Sprache übers. (v. A. Speelmann). 2. A. 2 Thle. in 1. Erfurt 1747. Mit 2 Kupf. Pergtb. 6,—
Enthält viele interess. Berichte von Abenteuern, Entdeckungen etc. etc.
- 72 **[Toggenburg.]** Wahrheit, die, desz Verlauffs der wegen Toggenburg entstand. Misshell . . . von e. wahr eydenöss. Feder. O. O. 1713. 4°. Br. 4,—
- 73 **Notice sur deux anciens romans intitulés: Les Chroniques de Gargantua . . . et le Gargantua de Rabelais . . .** Paris 1834. 1,50
- 74 **Tolstoi, P. L.,** Geheimnisse v. Odessa. Roman. 2 Bde. in 1. Leipz. Br. Neu! 2,75
- 75 **Meschtscherski, Fürst K. W.,** Geheimnisse v. Petersburg. Die Nihilisten, übers. v. Dr. H. Roskoschny. 2 Bde. Lpz. (8,—) 3,—
Br. Neu.
- 76 **Reichardt, J. F.,** Lieder geselliger Freude, m. Melodien. Leipz. 1796. In Orig.-Umschlag, unbeschnitten. Mit Frontisp. nach Schnorr v. K. 12,—
Die Lieder (von Stolberg, Goethe, Voss, Hüly, Salis, Herder, Matthisson, Claudius, Bürger, Gotter, Schiller etc.) sind meistens von Reichardt selbst in Musik gesetzt.
- 77 **[Jacob II.]** Englands staatsveränderingen vertvond in het leven Jacobus den II., ondermenget met de levens van Karel I. en Karel II. 2 parts in 1. Door D. v. H. Haarlem 1690. Mit Frontisp. (portr.) 1 sehr grosser Plan von London mit vielen Ansichten (Imp. folio) u. andren Kupf. 25,—
4° Pergtbd. 880 + 206 pp. + index.
- 78 **Schütze, St.** Taschenbuch für d. Jahr 1814. D. Liebe u. Freundschaft gewidmet. Mit 12 Monatskupf. in 16°, 1 Titel = + 5 and. Kupf., Ramberg del., Jury sc. Frankf. a. M. Orig.-Cart. (m. Goldschn. 8°. Werthvoll durch die reizenden 12 Ramberg'schen Bilder, welche Tänze darstellen! Der Text enthält Beiträge von Louise Brachmann, Fouqué etc. etc. 3,50

Inserate

Die 3gespaltene Petitzelle oder deren Raum 25 Pf., bei grösseren Aufträgen entsprechender Rabatt.
Bei Benutzung der angegebenen Adressen wolle man gefl. dieses Blatt nennen!

Soeben erschienen:

Repertorium Bibliographicum

 **Catalogues of the Libraries of Russia**

and bibliographical publications belonging to the Library of N. Bokacheff in St. Petersburg. (Only forty copies printed!) Price 46 Mk.

St. Petersburg, C. Ricker, Newsky prospect No. 14.

Soeben erschien:

Helgoland
einst und jetzt.

Bericht von Casp. Danckwerth, vor ungefähr 250 Jahren über die Insel geschrieben, neu herausgegeben, mit Vorwort, Anmerkungen und einer Bibliographie über Helgoland versehen v. M. H. Preis 1,— Mk.

Verlag von MAX HARRWITZ, Berlin W., Potsdamerstrasse 41a.

Für Grillparzer-Sammler.

Lampart & Comp., Augsburg offeriren, und sehen Preisangeboten entgegen:

Grillparzer, Sappho. Wien 1819.
Erste Originalausgabe. (Sehr selten.)

Ex libris

Eine Sammlung von 200 namentlich heraldisch-
interessanten durchweg
alten Bibliothekzeichen

ist für nur 125 Mark en bloc zu verkaufen.
Näheres durch die Expedition dieses Blattes.

Bibliotheca erotica et curiosa Monacensis.

Verzeichniss der
englischen, französ., holländ., italienischen, spanischen
Erotica und Curiosa,

von denen deutsche Uebersetzungen nicht bekannt sind.

Auf der Münchener Hof- und Staatsbibliothek zusammengestellt und mit bibliograph.
Anmerkungen und Marktpreisen sowie Register versehen von

Hugo Hayn.

Eleganter Duodez-Band. Preis 4 Mk.

Verlag von MAX HARRWITZ in Berlin.

Verlag von Max Harrwitz, Berlin W., Potsdamerstr. 41a. — Druck von Pass & Garleb, Berlin W., Potsdamerstr. 110.

Desiderata!

(Preis-Offerten gefl. an MAX HARRWITZ
Antiquariat, Berlin W.)

Autographe und Documente (auch in
Sammlungen).

Küche u. Trenchirkunst (nur alte Werke
darüber!)

Gothaische Kalender (Almanachs), 18te
Jahrhundert.

Englische Werke, illustriert v. Cruikshank
Alken, Rowlandson.

Ranglisten und Reglements, preuss.
18tes Jahrhundert.

Alte Volkstrachten (Werke u. Blätter)

Aeltere Sport-Litteratur.

Kleinste (Miniatur-) Bücher.

Elzevirbändchen, unbeschnitten.

Bibliograph. Werke von Hayn, Panzer
Brunet etc. (auch einzelne Bände).

Ältere Uniform- und Costümbücher.

Alles Ältere über deutsche Städte
(Bücher, Ansichten etc.)

Erste Ausgaben (Goethe, Schiller, Les-
sing, Heine etc.)

Ältere Werke über Stenographie.

„ „ „ Aeronautik.

„ „ „ Instrumentenkunde

Messkunst, Mechanik, Optik.

Alte schöne ornament. Einbände in
Leder.

Alte Holzschnitt- und Portrait-Werke
(auch defect).

Adelslexica (Kneschke, Ledebur etc.)

Genealog. Werke jeder Art!

Alles über Uhren.

„ „ alte Zahnheilkunde.

„ „ alte Schlüssel u. Schlö-
ser (keys).

„ „ üb. Camoëns, Lope de
Vega, Calderon etc. etc. (span. Litt.)

Offerten von Bibliotheken und einzelne
Werken von Werth stets erwünscht!

Alles über

**Photographie, Daguerotypie, Litho-
graphie u. verwandte Reproductions-
verfahren** (Bücher, Tafeln etc.) gesucht
Offerten gefl. sub L. W. an die Exped.

Portraitkatalog

(über 9000 Nrn. mit biograph.
Daten u. Preisen) 3 Mark (und
30 Pf. franco per Post). Zu
beziehen von jeder Buchhdlg. und

**Max Harrwitz, Verlag,
Berlin W., Potsdamerstr. 41a.**